

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 56

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 7. März
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 7 mars
1928

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 56

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30; Belgien: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Ausland: Zuschlag des
Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner
Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis:
50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30; Supplément: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Etranger: Plus frais de port
— On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 56

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. —
Concordati. — Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. —
Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni
matrimoniali. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. —
Marche di fabbrica e di commercio. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de
sociétés anonymes. — Bilanci di società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Chile: Neuer Zolltarif. — Chili: Nouveau tarif douanier. / Frankreich: Handels-
abkommen und Zolltarifänderungen. — France: Conventions commerciales et modifica-
tions de droits de douane. / Polen: Einfuhrverbot für Weizen und Weizenmehl;
Handelsreisende. / Portugal: Droits de douanes. / Telefonverkehr mit Gross-
britannien. — Conversations téléphoniques avec la Grande-Bretagne. / Telefonverkehr
mit Luxemburg. — Correspondance téléphonique Suisse-Luxembourg. / Telefon-
verkehr mit Schweden. — Relations téléphoniques entre la Suisse et la Suède. / Paket-
verkehr mit den Vereinigten Staaten von Amerika. — Echange de colis postaux avec
les Etats-Unis d'Amérique. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international
des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-
standen und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-
zugeben. Die nicht angemeldeten Dienst-
barkeiten können gegenüber einem gut-
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,
soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne
Eintragung in das Grundbuch dinglich
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sieb binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursante zur Verfügung zu stellen bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt
zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der
Liegenschaft des Gemeinschuldners haben
sie innerhalb der gleichen Frist dem Kon-
kursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährspflichtige bei-
wohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (408^h)

Gemeinschuldner: Stoffer, Karl, geh. 1897, von Mägenwil (Aargau),
Maurermeister, in Adliswil.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Januar 1928.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. Februar 1928, nachmit-
tags 2½ Uhr, im Hotel «Adler», Adliswil.
Eingabefrist: Bis 15. März 1928.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (630)

Gemeinschuldner: von Rotz, Mathias, Niklausen, von Kerns (Ob-
walden), Koch, Kaffeehalle, Klosterplatz 95, Solothurn.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Februar 1928.
Bewilligung des summarischen Verfahrens: 6. März 1928.
Eingabefrist: Bis 30. März 1928. (Die Forderungen sind Wert 28. Februar
1928 zu berechnen.)

Kt. Basel-Land Konkursamt Liestal (606)

Gemeinschuldnerin: Metallhütte Pratteln A.-G., in Pratteln.
Datum der Konkurseröffnung: 2. März 1928.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 16. März 1928, vormittags
10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Liestal, Amtshausgasse 7, I. Stock,
Eingabefrist für Forderungen: 7. April 1928.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (607)

Gemeinschuldnerin: Leinen A. G., Handel in Leinenwaren, Rennweg
Nr. 30, in Zürich 1.

Anfechtungsfrist: Bis zum 17. März 1928.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (608^h)

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft für Fabrikation che-
misch-technischer Produkte, Handel in Oelen und Fetten, in
Zürich 4, Zweierstrasse 50 a.

Anfechtungsfrist: Bis zum 17. März 1928.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechts-
ansprüchen gemäss Art. 260 Sch. u. K. Ges. bei der obgenannten Amtsstelle
geltend zu machen, ansonst solche als verwirkt gelten.

Kt. Bern Konkursamt Interlaken (609)

Gemeinschuldner: Ebersold, Arnold, Handlung, in Brienzwilser.
Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 20. März 1928.

Kt. Bern Konkursamt Laufen (610)

Gemeinschuldner: Spring, Ernst, Sägerei, in Röschenz.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. März 1928.

Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (611)

Gemeinschuldner: Käser, Joseph, Bäckerei und Spezereihandlung,
Lehwill-Heitenried.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud Arrondissement d'Avenches (631)

Failli: Pfäffli, Hans, Hôtel de la Couronne, Avenches.
Délai d'opposition: 10 jours.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (612)

Failli: Jeanneret, Julien, négociant, Galeries du Commerce, Lau-
sanne.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette
publication.

Ct. de Vaud Office des faillites de Morges (613)

Failli: Genevaz, Henri, houlanger, Reverolle.
Délai pour intenter action: 10 jours dès cette publication.

Ct. de Vaud Office des faillites de Payerne (614)

Failli: Morgengg, Emile, négociant, à Payerne.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Sospensione della procedura

(L. E. 230.)

Si entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura
di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Ct. dei Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (615)

(Liquidazione n° 205.)

Eredità giacente: Steiner, Otto, qm. Rodolfo, Chiasso.
Data del decreto: 15 febbraio e 2 marzo 1928.

N. B. La procedura si riterrà definitivamente chiusa, se entro 10 giorni
alcuno dei creditori non ne chiederà la prosecuzione anticipandone le spese

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (616)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Iselin & Günther, Brenn-
materialien- und Lebensmittel-Import und Agenturen, im alten Binz-Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Mai 1927.
Datum des Schlusses: 27. Februar 1928.

Ct. de Berne District de Delémont (617)

Faillie: Fabrique de boîtes de montres de Courtételle
S. A., à Courtételle.

Date de la clôture: 1^{er} mars 1928.

Kt. Luzern Konkursamt Sursee (618)

Gemeinschuldnerin: Firma G. Oliva & Sohn, Baugeschäft, Sursee.
Datum des Schlusses: 1. März 1928.

Kt. Schwyz Konkursamt Arth, in Oberarth (619)

Gemeinschuldner: Schilter, Damian, Viehhandel und Viehexport,
zum Rössli, Steinerberg, nun wohnhaft in Rapperswil (St. Gallen).

Datum des Schlusses: 1. März 1928.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (620/21)
 Failli: Boillon, Jean-Lucien, scierie, à Neuchâtel.
 Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal I: 8 février 1928.
 Failli: Hurni, Jacob, fabricant de brillantine, à Monruz près Neuchâtel.
 Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal I: 28 février 1928.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
 (B.-G. 195, 196 et 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Appenzel A.-Rh. *Konkursamt Vorderland in Heiden* (622)
 Der unterm 30. August 1927 über die ausgeschlagene Verlassenschaft des Heeb, Adrian, sel., Bleicherei, Heiden, eröffnete Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters gemäss Art. 196 Sch. K. G. eingestellt worden, nachdem ein Erbe den Antritt der Erbschaft erklärt hat und sämtliche Gläubiger ihre Forderungen zurückgezogen haben.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Vaud *District de Lausanne* (623)
 Débitur: Luthy, Charles, produits alimentaires, Petit-Chêne 36, à Lausanne.
 Date du jugement accordant le sursis concordataire par le président du tribunal civil du district de Lausanne: 28 février 1928.
 Commissaire au sursis: E. Cavin, préposé aux faillites, Lausanne.
 Délai pour les productions: 20 jours échéant le 27 mars 1928.
 Assemblée des créanciers: Mercredi 11 avril 1928, à 14^h heures, à l'Évêché, à Lausanne.
 Les pièces seront à la disposition des intéressés dès le 1^{er} avril 1928, au bureau du commissaire, Jumelles 4, à Lausanne.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
 (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Berne *District de Courtelary* (632)
 Par ordonnance du 1^{er} mars 1928, le président du tribunal du district de Courtelary, a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 21 mai 1928, le sursis concordataire octroyé à Deleurant, Hermann, négociant, à Tramelan-Dessus. L'assemblée des créanciers primitivement fixée au jeudi 8 mars 1928, est renvoyée au 7 mai prochain, dès 14 heures, en l'étude du commissaire.
 Tramelan-Dessus, le 5 mars 1928.
 Le commissaire au sursis concordataire: Fritz Benoit, notaire.

Ct. de Vaud *District de Nyon* (633)
 En date du 29 février 1928, le président du tribunal du district de Nyon a prolongé jusqu'au 16 avril 1928, le sursis concordataire accordé le 11 janvier 1928, à Grosjean, Alexandre, meunier, à Bogis-Bossey.
 L'assemblée des créanciers a été renvoyée au mardi 3 avril 1928, à 14 heures, au Château de Nyon.
 Les pièces seront à la disposition des intéressés dès le 24 mars 1928, au bureau de l'Office des faillites, à Nyon.
 Nyon, le 6 mars 1928. Le commissaire: J. Wenger, préposé.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
 (B.-G. 304 et 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
 (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato
 (L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni a concordato.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung* (624)
 Schuldner: Grünspan-Nussbaum, M., Papier und Papierwaren en gros, Rotbuchstrasse 21, in Zürich 6.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 21. März 1928, nachmittags 4 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt* (625)
 Schuldner: Scherrer-Koetschet, Joseph, Freiestr. 59, Basel.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 16. März 1928, vormittags 10^h Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt, im Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im I. Stock.

Ct. del Ticino *Pretura di Mendrisio* (626)
 La Pretura di Mendrisio rende noto di aver fissata l'udienza del giorno di sabato 17 marzo 1928, alle ore 9 ant., per la discussione sulla proposta di omologazione del concordato proposto da Noseda, Giuseppe, salumi, in Chiasso, ed avverte i creditori che essi potranno far valere le eventuali loro opposizioni in tale udienza, e sensi di legge.
 Mendrisio, 5 marzo 1928. Per la Pretura: G. Torriani, segretario.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
 (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt als erstinstanzliche Nachlassbehörde* (634)
 Schuldner: Wylér, Fritz, Schuhhandlung, Krongasse, Luzern.
 Datum der Bestätigung: 14. Februar 1928.

Verwertung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
 (B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Ct. de Berne *District de Porrentruy* (627)
 A notre audience du 2 mars 1928, nous avons refusé d'homologuer le concordat intervenu entre Henry, Louis, négociant, à Porrentruy, et ses créanciers, faute de garanties.
 Porrentruy, le 2 mars 1928.

Le président du tribunal: Dr. A. Ribeaud.

Ct. de Vaud *District de Lausanne* (628)
 Par arrêté du 29 février 1928 le tribunal cantonal a maintenu le prononcé du vice-président du tribunal de Lausanne, refusant d'homologuer le concordat présenté à ses créanciers par Blumenthal, Egídio, ci-devant Restaurateur de Sauvabelin, Lausanne.
 Lausanne, le 3 mars 1928. Le commissaire au sursis: E. Cavin.

Verschiedenes — Divers

Concordat par abandon d'actif.

Ct. de Berne *District de Delémont* (629³)
 A vendre:

Importante usine: La Parqueterie de Bassecourt, comprenant:
 Un bâtiment: Parqueterie, menuiserie mécanique, avec toutes les machines nécessaires, installations modernes, en bon état d'entretien.
 Un bâtiment: scierie avec scie multiple.
 Autres bâtiments: un transformateur, deux grandes remises, une autre fermée pour lames, magasin pour parquets, séchoir avec ventilateur et radiateur, grange, écurie, un bâtiment pour la chaudière à vapeur.
 Un bâtiment: habitation et bureau.
 Force hydraulique, 81 HP, et force électrique, 81 HP.
 La superficie totale est de 2 ha 38 a environ et il y a en outre des champs et prés et une petite forêt ensemble d'environ 2 ha.
 Situation très favorable dans une contrée riche en bois.
 Importante provision de marchandise terminée et en fabrication, notamment parquets hêtre et chêne, ainsi que bois pour menuiserie.
 Un état détaillé des machines, des marchandises et du bois est à disposition.
 La vente aux enchères publiques aura lieu à Bassecourt, le samedi 24 mars 1928, au Café de la Gare, à 14 heures.
 Tous les immeubles seront vendus avec les machines en un seul bloc. Les marchandises ne seront mises en vente qu'après l'adjudication des immeubles.
 Prière pour visiter et pour tous renseignements de s'annoncer au bureau de la Parqueterie de Bassecourt, à Bassecourt.
 Delémont, le 29 février 1928.

Au nom de la commission de liquidation:
 Raymond Schmid, avocat et notaire.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zürich — Zurigo

1928. 2. März. Smaragd A.-G. (Smeraldo S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1927, Seite 1746) Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre wurden die §§ 1—5 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen: Der Sitz der Gesellschaft ist in Zollikon. Zweck der Gesellschaft ist: Bestmögliche Verwertung der ihr gehörenden Geheimverfahren zur Herstellung künstlicher Edelsteine und sodann die Vornahme von Handels- und Finanzgeschäften jeder Art. Die Gesellschaft kann sich bei Unternehmungen jeder Art beteiligen, solche erwerben oder finanzieren und überhaupt alle Geschäfte betreiben, die mit diesem Zwecke im Zusammenhang stehen oder diesen zu fördern geeignet sind. Geschäftslokal: Dufourstrasse 56.

Linoleum, Teppiche usw. — 2. März. Die Firma Ed. Locher & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1926, Seite 246), Handel in Linoleum, Teppichen und Tapeten, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Eduard Locher-Grage, Kommanditär und Prokurist: Ernst Recoullé, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

2. März. Die Firma Oppenheim & Kalt, Reklamé-Vertrieb Phoebus, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1927, Seite 138), Vertrieb von Reklaméartikeln, Gesellschafter: Max Oppenheim und Ernst Kalt, ist infolge Todes des Gesellschafters Ernst Kalt und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Spielwaren, Dekorationsartikel usw. — 2. März. Franz Carl Weber Aktiengesellschaft (Francois-Charles Weber Société anonyme par actions), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1926, Seite 1123), mit Zweigniederlassungen in Bern und Genf. Die Prokura des Tragott Oertli ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat zwei weitere Kollektivprokuren erteilt an Paul Weber, von und in Zürich, und Paul Studer, von Roggwil (Thurgau), in Zürich. Die Kollektivprokuristen zeichnen je zu zweien.

Chemisch-technische Bauartikel. — 2. März. Firma Kaspar Winkler & Co., in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 51 vom 1. März 1924, Seite 341). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Kaspar Winkler ist nunmehr Bürger von Zürich und wohnt in Zürich 6. Die Kommanditistin und Prokuristin wohnt in Karlsruhe (Deutschland).

2. März. «Rewag» Reklame-Personenwagen A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. März 1927, Seite 1811). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Hans Stutz, von und in Oerlikon. Der Genannte zeichnet je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Automobile. — 2. März. Inhaber der Firma Mauch-Schmid, in Zürich 8, ist Olga Mauch geb. Schmid, von Teufenthal (Aargau), in Zürich 8. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Emil Mauch-Schmid, in Zürich. Handel und Vertretungen in Automobilen. Seefeldstrasse 88.

2. März. Verband schweizerischer Baumwollgarn-Konsumenten, Genossenschaft mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1923, Seite 47). Adolf Habiscrutinger, Hans Nabholz, Walter Hüsey und Adolf Naegeli sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Ernst Lauterburg, Fabrikant, von Bern, in Langnau (Bern); Emil Schaefer, Fabrikant, von und in Aarau; Karl Matter-Ulrich, Fabrikant, von und in Kolliken, und Oskar Stallmann, Fabrikant, von und in Amriswil. Die Genannten führen die Firmaunterschrift nicht. Der Geschäftsleiter und Sekretär Dr. Jakob Schiess wohnt in Zürich 7.

2. März. Unter der Firma Immobiliengesellschaft Platt hat sich, mit Sitz in Zürich, am 16. Februar 1928 eine Genossenschaft gebildet, welche den An- und Verkauf und den Tausch von Liegenschaften und Hypotheken, ferner die Erstellung neuer und den Umbau bestehender Häuser, die Verwaltung von Liegenschaften und überhaupt alle Geschäfte, die mit dem Liegenschafts- und Hypothekenverkehr direkt oder indirekt verbunden sind, zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je 500 Franken. Jede handlungsfähige, physische oder juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von Fr. 500 zu zeichnen und einzuzahlen. Die Übertragung von Stammanteilen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Die Rückzahlung der Anteilscheine erfolgt zum Liquidationswert, im Maximum zu deren Nominalwert. Im Todesfall kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses durch die Generalversammlung; damit erlischt auch jedes Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. April bis 31. März. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldung des Vorstandes (dieser setzt eine angemessene Entschädigung für seine Funktionen selbst fest) und allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste, soweit solche nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn. Von diesem wird eine Dividende bis zu 6% auf die Stammanteile ausgerichtet; ein verbleibender Rest wird zu Amortisation und Reservestellungen verwendet, sofern die Generalversammlung nicht etwas anderes beschliesst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 1–5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand ist zurzeit: Walter Brunner-Hesse, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Rotstrasse 54, Zürich 6.

Giesserei, Maschinenfabrik. — 3. März. Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie. (Société anonyme Joh. Jacob Rieter & Co.) (Société anonyme Joh. Jacob Rieter & Co. Limited) (Joh. Jacob Rieter & Co. Limited), in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. März 1926, Seite 866). In ihrer Generalversammlung vom 29. Februar 1928 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 2,800,000 auf Fr. 3,500,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Vollenziehung von 1400 weiteren Inhaberaktien zu je Fr. 500. § 3 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss abgeändert worden. Es beträgt also das Aktienkapital der Gesellschaft zurzeit drei Millionen fünfhunderttausend Franken (Fr. 3,500,000) und ist eingeteilt in 7000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500.

Spenglerei, Apparatebau. — 3. März. Die Firma Lüthi & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1926, Seite 1535), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Löwenstrasse 55, Zürich 1. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter und die Kommanditistin wohnen in Zürich 6.

Zigarren, Papeterie. — 3. März. Inhaber der Firma Julius Maeder, in Zürich 2, ist Julius Mäder-Braunwalder, von Strohwilen (Thurgau), in Zürich 2. Zigarren- und Papeteriegeschäft. Seestrasse 5.

Broderie, Tapiserie. — 3. März. Der Inhaber der Firma Ed. A. Lutz, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 385 vom 18. November 1901, Seite 1537), wohnt in Zürich 2.

Tricotspécialgeschäft. — 3. März. Die Firma Conrad Sutter, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1923, Seite 1408), Tricotspécialgeschäft, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Hans Riffel», in Winterthur, erloschen.

Inhaber der Firma Hans Riffel, in Winterthur, ist Hans Riffel, von Chur, in Zürich 8, ab 25. März 1928 in Winterthur 1. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Conrad Sutter», in Winterthur. Tricotspécialgeschäft. Marktgasse 72.

Autobetrieb. — 3. März. Die Firma Gebr. Siegfried, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1923, Seite 2289). Autobetrieb, Gesellschafter: Hans Siegfried und Max Siegfried, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Hans Siegfried», in Thalwil, übernommen.

Inhaber der Firma Hans Siegfried, in Thalwil, ist Hans Siegfried, von und in Thalwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Siegfried», in Thalwil. Autobetrieb. Im Tannstein.

3. März. Folgende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. Maschinenagentur. — Ernst Frei, vorm. L. Wassmer & Co., in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 51 vom 4. März 1925, Seite 359), Maschinenagentur;

2. Wäsche, Konfektion. — Frau Geserick, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1927, Seite 2001), Handol en détail in Wäsche und Konfektion;

3. Fruchthandel A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1926, Seite 441), und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsratsmitgliedes Albert Repond, Handel mit Früchten und Landesprodukten aller Art usw. Pressartikel aus Holzstoff. — 3. März. Inhaber der Firma Hans Stüdi, in Winterthur 4, ist Hans Stüdi, von Flawil (St. Gallen), in Winterthur 4. Fabrikation von Pressartikeln aus Holzstoff. Im Hard.

Lebensmittel. — 3. März. Die Firma «A. Konfino», in Belgrad, hat ihre Zweigniederlassung unter der Firma A. Konfino, Belgrad, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1926, Seite 442), Import und Export von Lebensmitteln, aufgehoben. Diese Firma und damit die Prokura des Hayme Barouche (Chaim Baruch) wird daher gestrichen.

3. März. Die Firma Ico Aktiengesellschaft für Handel und Technik (Ico Société Anonyme Commerciale et Technique), in Bern, Durchführung kommerzieller, finanzieller und technischer Geschäfte usw., hat ihre Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. Dezember 1926, Seite 2173), aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates Dr. Hans Balmer, wird daher hierorts anmit gestrichen.

5. März. Genossenschaft Seerose, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1924, Seite 1984). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Februar 1928 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 21 ihrer Statuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderung: Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Arthur Staub-Schlaepfer, Dr. Hans Schlaepfer und Max

Imhof-Rosenmund sind aus dem Vorstand ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Schneebeli-Naef, von Zürich, als Vorsitzender, und Hermann Hafner-Moy, von Zürich, als weiteres Mitglied, beide Kaufleute, in Zürich. Der Vorsitzende führt Einzelunterschrift, die übrigen Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Seefeldstrasse 295, Zürich 8.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Kinematograph. — 1928. 2. März. Die Firma Willy Wachtl, Betrieb des Cinéma Central, in Bern (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1926, Seite 1484), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Juwelen, Gold- und Silberwaren. — 2. März. Aus dem Verwaltungsrat der Firma Gebrüder Pochon, Aktiengesellschaft (Pochon Frères, Société Anonyme), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September 1926, Seite 1707), ist der bisherige Sekretär Hans Lehmann, Notar, in Bern, infolge Demission ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat, und als Sekretär desselben, wurde ohne Unterschriftsberechtigung gewählt: Ernst Pochon, Privatier, von und in Bern.

2. März. Aus dem Ausschuss der Direktion des Diakonissenhaus Bern (Institut zur Bildung von Krankenpflegerinnen), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1927, Seite 1648 und dortige Verweisung), ist Dr. jur. Gotthold Zeerleder, von und in Bern, infolge Demission ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde gewählt: Theophil de Quervain, alt Pfarrer, von Bern, in Gümliigen. Neu in die Direktion und in den Direktionsausschuss wurde gewählt: Karl Rudolf Küper, Notar, von Bern, in Muri. Derselbe zeichnet mit den übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien.

Spezerei- und Merceriewaren. — 3. März. Die Firma Bucher & Wüthrich, Spezerei- und Merceriewaren, in Ostermündigen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 12. Mai 1925, Seite 825), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen.

Weinhandlung. — 3. März. Hilfiger & Käser, Weinhandlung en gros, in Bern (S. H. A. B. Nr. 163 vom 10. Juli 1914, Seite 1209). Der Gerichtspräsident II von Bern als Nachlassrichter hat den Nachlassvertrag dieser Firma bestätigt und einen Liquidationsausschuss eingesetzt, bestehend aus dem bisherigen Sachwalter Paul Hofer, von Rothrist, Notar; Isidor Marcet, von Oberholten, Kaufmann, und Rudolf Hilfiger, Sohn, von Safenwil, Kaufmann, alle in Bern. Liquidator mit Einzelunterschrift ist Notar Paul Hofer, vorgenannt.

Wirtschaft, Sägerei. — 3. März. Die Firma K. Dähler, Wirtschaft und Sägerei, in Zollikofen (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1916, Seite 494), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Büren a. A.

Liegenschaftsvermittlungen. — 16. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Arn & Cie., Liegenschaftsvermittlungen, mit Sitz in Bietigen (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1927, Seite 1919), hat sich aufgelöst und ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Uhrenfabrikation. — 23. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fuhrmann & Cie., Fabrikation von fertigen Uhren, mit Sitz in Lengnau (Bern) (S. H. A. B. Nr. 199 vom 26. August 1925, Seite 1470 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Epicerie, Mercerie, Bonneterie. — 2. März. Die Einzelfirma Fritz Röthlisberger, Spezerei-, Mercerie- und Bonneterie-Handlung, mit Sitz in Bietigen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1928, Seite 122), ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Büren vom 25. Februar 1928 von Amtes wegen gelöscht worden.

Bureau de Courtelary

Décolletages. — 2. März. La raison A. Juillerat-Bichsel, fabrique de décolletages pour l'horlogerie, à Courtelary (F. o. s. du c. n° 212 du 20 août 1912, page 1493), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la raison «Veuve Albert Juillerat-Bichsel» à Courtelary.

Le chef de la maison Veuve Albert Juillerat-Bichsel, à Courtelary, est Rosalie Juillerat née Bichsel, originaire de Sornetan, domiciliée à Courtelary. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «A. Juillerat-Bichsel» radiée. Elle donne procuration individuelle à Jules Bichsel, originaire de Sumiswald, à Courtelary. Fabrique de décolletages pour l'horlogerie.

Bureau de Delémont

Fruits et légumes. — 2. März. Cécile Straehl née Chappuis, épouse séparée de biens d'Emile Straehl, de Matzendorf, à Delémont, et Albert Roth, de et à Saxon, ont constitué à Delémont, sous la raison sociale Straehl & Roth, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} mars 1928. La société donne procuration à Emile Straehl, de Matzendorf, à Delémont. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de l'associé Roth signant avec l'associée Cécile Straehl ou avec le fondé de pouvoirs. Vente de fruits et légumes en gros. Rue Molière n° 11.

Bureau Thun

2. März. Eintragung von Amtes wegen auf Verfügung des Registerführers gemäss Art. 26, Absatz 2 der Verordnung über das Handelsregister und das Handelsamtsblatt:

Vieh- und Pferdehandel. — Inhaber der Firma Robert Steiner, in Thun-Ried, ist Robert Steiner, von Thun, in Thun-Ried. Vieh- und Pferdehandel.

Bureau Trachselwald

3. März. Die Genossenschaft unter der Firma Freiwillige Krankenkasse Eriswil, mit Sitz in Eriswil (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1916, Seite 1198), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Januar 1928 ihre Statuten vom 2. Juni 1914 revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen vorgenommen: Das Tätigkeitsgebiet der Genossenschaft umfasst die Einwohnergemeinde Eriswil und die angrenzenden Einwohnergemeinden. Die Krankenkasse besteht aus genussberechtigten Aktivmitgliedern, Ehrenmitgliedern und Passivmitgliedern. Passivmitglied wird jede physische oder juristische Person, die, ohne Genussberechtigung zu erwerben, die Kasse mit einem einmaligen Betrag von mindestens Fr. 50 oder mit einem jährlichen Beitrag von mindestens Fr. 2 unterstützt und sich als Passivmitglied anmeldet. Als Ehrenmitglied können ernannt werden Personen, die sich um die Kasse oder um die Krankenversicherung überhaupt in hervorragender Weise verdient gemacht haben. Mitglieder, die sich vorübergehend im Ausland aufhalten, können die Mitgliedschaft und Genussberechtigung beibehalten. Jedes Mitglied hat Anspruch auf die statutarischen Leistungen der Kasse in der Klasse, der es zugeteilt ist. Die Kasse gewährt den Mitgliedern im Krankheitsfalle folgende Leistungen: in der I. Klasse täglich Fr. 1.50; in der II. Klasse täglich Fr. 3.—; in der III. Klasse täglich Fr. 4.50. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Sekretär kollektiv je zu zweien. In der gleichen Generalversamm-

lung hat die Genossenschaft den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt als Präsident: Gottfried Kleeb, Weber, in der Leimatt, am Platz des Robert Tanner; als Vizepräsident: Jakob Adam, Zimmermann, in Hegen, am Platz des Jakob Rufer; als Sekretär: Alfred Buch, Spengler, in Niederdorf, am Platz des Ulrich Schneider; als Kassier: Jakob Mathis, Lagerhausverwalter, in Niederdorf, am Platz des Gottfried Stauffer, und als Kassier-Stellvertreter: Robert Stuecker, Heizer auf der Almend, an Stelle des Johann Nyfenegger; alle von und zu Eriswil.

Bureau Wangen a. A.

Käse, Butter. — 3. März. Die Firma Fritz Glauser, Käse- und Butterhandlung, mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1917), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1928. 1. März. Der Verein unter dem Namen Schützengesellschaft Helvetia, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1922, Seite 648 und dortige Verweisung), hat an der Generalversammlung vom 28. Januar 1928 gestützt auf Art. 60 Z. G. B. beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

2. März. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1927, Seite 550 und dortige Verweisung). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Februar 1928 hat die Ausgabe und Vollzahlung weiterer 40,000 Inhaberaktien zu je Fr. 500 und damit die vollständige Durchführung der am 18. September 1926 beschlossenen Erhöhung des Aktienkapitals konstatiert. § 3 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft von bisher Franken 120,000,000 beträgt also nunmehr hundertfünfzig Millionen Franken (Franken 150,000,000), zerfallend in 300,000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500. Eduard von Orelli, Eduard Schmid-Coraggioni, Peter Tschudi-Freuler und Wilhelm Heinrich Diethelm sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden neu gewählt: Alfred C. Lutz, Kaufmann, von Rheineck und Zürich, und Walter Schoeller-Meyer, Kaufmann, von Zürich, beide in Zürich. Die Kollektivprokura für die Filiale von Julius Hartmann ist erloschen. Der Prokurist Emil Kronauer ist nun Bürger von Winterthur und Luzern.

2. März. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, Filiale Luzern (Société anonyme de fabrique de fourneaux à Sursee, succursale de Lucerne), mit Hauptsitz in Sursee und Filiale Luzern (S. H. A. B. Nr. 244 vom 19. Oktober 1926, Seite 1838 und dortige Verweisung). Das Geschäftslokal befindet sich nun: Militärstrasse Nr. 10/12.

Generalagentur. — 2. März. Die Firma H. Tiegel, Generalagentur, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 262 vom 25. Oktober 1921, Seite 2065 und dortige Verweisung), ist infolge Verzehrs des Inhabers auf die Eintragung erloschen.

Tuch-, Mass- und Konfektionsgeschäft. — 2. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ph. Stutz & Sohn, Tuch-, Mass- und Konfektionsgeschäft, in Hoehdorf (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1927, Seite 610 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Stutz», in Hoehdorf.

Inhaber der Firma Stutz, in Hoehdorf, ist Jakob Stutz, von Schongau und Hoehdorf, in Hoehdorf, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ph. Stutz & Sohn», in Hoehdorf, auf 1. Januar 1928 übernommen hat. Tuch-, Mass- und Konfektionsgeschäft.

Mercerie. — 3. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Pomeranz & Cie., Mercerie en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 109 vom 10. Mai 1924, Seite 786), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «A. Pomeranz & Cie.», in Luzern.

Abraham Pomeranz und dessen Ehefrau Fanny Pomeranz geb. Stahlheim, beide von Stallikon (Zürich) und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma A. Pomeranz & Cie., in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Pomeranz & Cie.», in Luzern, auf 1. März 1928 übernommen hat. Abraham Pomeranz ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Frau Fanny Pomeranz-Stahlheim ist Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 10,000. Mercerie en gros. Habsburgerstrasse Nr. 11.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Tuch- und Merceriewaren. — 1928. 3. März. Die Firma Josef Röhlin-von Ah, Tuch- und Merceriewaren, in Kerns (S. H. A. B. Nr. 178 vom 4. August 1925, Seite 1347 und dortige Verweisung), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen. Damit erlischt auch die an Frau Nikola Röhlin-von Ah erteilte Prokura.

Arnold Röhlin-Egger und Josef Röhlin-von Ah, beide von und in Kerns, haben unter der Firma A. Röhlin-Egger & Cie., in Kerns, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1928 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Arnold Röhlin-Egger, Kommanditist ist Josef Röhlin-von Ah mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000). Die Firma erteilt Prokura an Frau Marie Röhlin-Egger, in Kerns. Tuch- und Merceriewaren.

Freiburg — Fribourg — Fribourg Bureau de Fribourg

1928. 3. mars. La maison Gebr. J. et F. Hess, Buchhandlung und Verlag, Aktiengesellschaft (J. et F. Hess, frères, Libraires et Editeurs, Société anonyme), dont le siège principal est à Bâle (inscrite au registre du commerce de Bâle-Ville, le 16 janvier 1928, et publiée dans la F. o. s. du c. n° 17 du 21 janvier 1928, page 134), a été établie, sous la même raison sociale, une succursale à Fribourg, Rue de Romont 16. Il n'existe par de dispositions statutaires spéciales relatives à la succursale. La société a pour but l'exploitation d'une librairie et éditions, spécialement la continuation de l'exploitation du commerce de la société en nom collectif «J. et F. Hess, frères», à Bâle. Les statuts portent la date du 5 janvier 1928. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 150,000, divisé en 300 actions de fr. 500 nominatives. La société anonyme reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «J. et F. Hess frères» avec effet au 1^{er} octobre 1927, selon compte arrêté à cette date. Le prix de la reprise est de fr. 30,000 payé par remise de 30 actions de la société à chaque associé Dr. Joseph Hess et Fritz Hess. Dans le bilan de reprise l'actif est de fr. 98,765.30 et le passif de fr. 68,765.30. Les publications de la société ont lieu par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 3 à 7 membres. Sont actuellement membres de ce conseil: Président: Dr. Joseph Braun, avocat et notaire, de Bâle; Dr. Albert Büchi, professeur à l'Université, d'Ettenhausen (Thurgovie); à Fribourg; Dr. Gaston Castella, professeur à l'Université, de Lesooz; à Fribourg; Dr. Joseph Gerster, avocat, de et à Lauf; Léopold Hess, directeur, d'Engelberg, à Zurich; Dr. Joseph Hess, libraire, de et à Engelberg; Fritz Hess, libraire, d'Engelberg, à

Bâle. La société est valablement engagée par la signature individuelle des administrateurs-délégués Dr. Joseph Hess et Fritz Hess prénommés. Bureaux: Rue de Romont 16.

Hôtel. — 3. mars. Le chef de la maison Jeanne Canton, à Fribourg, est Jeanne, fille de Philippe Canton, d'origine française, à Fribourg. Hôtel des Chasseurs. Rue de Lausanne.

Pinte. — 3. mars. Le chef de la maison Alfred Beyeler, à Villarsel-le-Gibloux, est Alfred, fils de Christian Beyeler, de Guggisberg, à Villarsel-le-Gibloux. Pinte du Chasseur.

Auberge. — 3. mars. La maison Raymond Mauroux, exploitation de l'auberge de l'Aigle Noir, à Neyruz (F. o. s. du c. n° 79 du 4 avril 1918, page 542), est radiée ensuite de départ de son chef.

Tuilerie. — 3. mars. La maison Ferd. Gasser, tuilerie, au Mouret, commune de Praroman (F. o. s. du c. n° 58 du 15 février 1906, page 229), est radiée ensuite du décès de son chef.

Tuilerie. — 3. mars. Lina Staudemann née Gasser et son mari Jean Staudemann, fils de Jean, originaire de Guggisberg, et Albert Gasser, feu Ferdinand, de Guggisberg, tous trois domiciliés au Mouret, commune de Praroman, ont constitué au Mouret, sous la raison sociale L. et J. Staudemann et Gasser, une société en nom collectif qui commence par son inscription au registre du commerce. Tuilerie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

1928. 29. Februar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberbucheggberg, mit Sitz in Schnottwil (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1922, Seite 286 und dortige Verweisung), hat infolge Ausscheidens der Gemeinden Bietwil und Umgebung durch Beschluss der Generalversammlung vom 2. Mai 1909 die Statuten revidiert und den Namen der Genossenschaft abgeändert in Landwirtschaftliche Genossenschaft Schnottwil, mit Sitz in Schnottwil. An Stelle der aus dem Vorstand ausgeschiedenen Alexander Ramser, Fritz Eberhard und Fritz Eberhard-Stoll sind in den Vorstand gewählt worden als Präsident: Alexander Bangerter, Landwirt, von Tschoppach, in Schnottwil, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: Hans Eberhard-Schuep, Landwirt, von und in Schnottwil, neu; als Aktuar: Alexander Stuber, Gottfried's, Landwirt, von und in Schnottwil, bisher; als Kassier: Walter Mollet, Landwirt, von und in Schnottwil, neu; als Beisitzer: Rudolf Marti, Christian's, Landwirt, von und in Schnottwil, bisher; Fritz Schläep, Alexander's sel., Landwirt, von und in Schnottwil, bisher; Alfred Schuep, Alfred's sel., Landwirt, von und in Schnottwil, neu. Die Unterschriftsberechtigung von Alexander Ramser ist daher erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Grenchen-Bellach

Fabrikation und Reparatur von Pneus. — 2. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Surmoulage S. A. (Surmoulage Limited), mit Sitz in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 153 vom 5. Juli 1926, Seite 1226), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Februar 1928 die Statuten in Art. 13 und 17 abgeändert. Darnach setzt sich der Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern zusammen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Friedrich Krähenbühl, Otto Lüchinger und Paul Schneider sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die bisherigen Kollektivunterschriften von Friedrich Krähenbühl, Otto Lüchinger, Paul Schneider und Adolf Bohren sind erloschen. Der Verwaltungsrat Adolf Bohren, Peters, von Grindelwald (Bern), Geschäftsführer, in Grencheu, führt nun einzig die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

Bureau Olten-Gögen

2. März. Unter dem Namen Stiftung Freier Schiessverein Olten wurde am 29. Februar 1928, mit Sitz in Olten, eine Stiftung errichtet, welche bezweckt, dem Freien Schiessverein Olten eine ständige Einnahmequelle zu erhalten. Organe der Stiftung sind: die Generalversammlung, der aus 8 bis 11 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren (alle identisch mit denjenigen des Freien Schiessvereins Olten). Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, Ernst Kissling, Gerichtsschreiber, von Wolfwil, in Olten, und der Kassier, Ernst Bühlmann, Postbeamter, von Guggisberg, in Olten, durch kollektive Unterschrift.

2. März. Die Firma Hambrecht, Buchhandlung Olten, in Olten, Verlags- und Versandbuchhandlung, Kunst fürs Volk (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Dezember 1923 und dortige Verweisung), ist zufolge Verzehrs der Inhaberin erloschen.

Verlag. — 2. März. Inhaber der Firma Hermann Hambrecht, Verlag, in Olten, ist Hermann Hambrecht, von Starkkirch, in Olten. Verlag von Büchern und Zeitschriften. Steinbruchweg 16.

Buch- und Kunsthandlung. — 2. März. Inhaber der Firma Max Aeschbach, in Olten, ist Max Aeschbach, von und in Olten. Buch- und Kunsthandlung. Ringstrasse 4.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1928. 1. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Kreditanstalt, in Zürich, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1927, Seite 70), hat in den Generalversammlungen vom 18. September 1926 und 18. Februar 1928 ihre Statuten revidiert und dabei ihr Aktienkapital um Fr. 20,000,000 erhöht durch Ausgabe von weiteren 40,000 Inhaberaktien von je Fr. 500. Das Aktienkapital beträgt nunmehr hundertundfünfzig Millionen Franken (Fr. 150,000,000), eingeteilt in 300,000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Dementsprechend ist § 3 der Statuten abgeändert worden. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Eduard von Orelli, Eduard Schmid-Coraggioni, Peter Tschudi-Freuler und Wilhelm Heinrich Diethelm. Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden neu gewählt: Alfred C. Lutz, Kaufmann, von Rheineck und Zürich, und Walter Schoeller-Meyer, Kaufmann, von Zürich, beide in Zürich.

Holz und Kohlen. — 1. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma K. H. Diehl & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 169 vom 21. Juli 1916, Seite 1157), Kohlen- und Holzhandlung, ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

2. März. Unter der Firma Erla A. G. (Erla S. A.) besteht, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft. Die Statuten datieren vom 29. Februar 1928. Der Zweck der Gesellschaft ist der Abschluss von Geschäften jeder Art unter Ausschluss des gewerbsmäßigen Handels in Wertpapieren. Das Grundkapital beträgt hundertzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000). Es zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 500. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich, die öffentlichen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Dr. Elias Wolf, Advokat, von und in Basel, wurde zum alleinigen Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt. Geschäftsdomizil: Hirzbodenweg 77.

Seidenbandweberei. — 2. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Senn & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1923, Seite 187), Seidenfabrikation, hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven sind an die

Aktiengesellschaft unter der Firma «Senn & Co. Aktiengesellschaft» in Basel übergegangen.

Unter der Firma **Senn & Co. Aktiengesellschaft (Senn & Cie. Société Anonyme) (Senn & Co. Limited)** hat sich, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 29. Februar 1928. Die Gesellschaft hat zum Zweck den Betrieb der Seidenbandweberei und verwandter Industrien, insbesondere die Käuflische Uebernahme und Weiterführung der bisher von der Kollektivgesellschaft «Senn & Co.» in Basel betriebenen Seidenbandweberei. Die Uebernahme der von der Kollektivgesellschaft «Senn & Co.» betriebenen Seidenbandweberei erfolgt auf Grund einer auf den 31. Dezember 1927 errichteten Uebernahme-Bilanz zum Preise von Fr. 1,500,000, wobei die übernommenen Aktiven Fr. 2,389,108.30 und die übernommenen Passiven Fr. 889,108.30 betragen. Der Kaufpreis wird in bar ausbezahlt. Das Aktienkapital beträgt eine Million fünfzehntausend Franken (Fr. 1,500,000) und ist eingeteilt in 1500 Aktien zu je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 4 Mitgliedern, zurzeit aus den 2 Mitgliedern Otto Senn-Gruner, Bandfabrikant, von und in Basel, als Präsident, und Gustav Senn-Bosch, Bandfabrikant, von und in Basel, als Delegierten. Die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Direktor Ernst Thommen-Buser, von und in Basel, und der Prokurist Alfred Frey-Salm, von und in Basel, führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Johanns-Vorstadt 17.

2. März. Unter der Firma **Schrägband A. G. (Ruban en Bias S. A.) (Bias Binding Ribbon Ltd.)** hat sich, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 29. Februar 1928. Die Gesellschaft hat zum Zweck den Erwerb und die Ausbeutung von patentierten Erfindungen der Textilbranche, sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000) und ist eingeteilt in 40 Aktien von je Fr. 500 auf den Namen lautend. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 3 Mitgliedern, zurzeit aus den 2 Mitgliedern Otto Senn-Gruner, Bandfabrikant, von und in Basel, als Präsident, und Gustav Senn-Bosch, Bandfabrikant, von und in Basel, als Delegierten. Die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Direktor Ernst Thommen-Buser, von und in Basel, und der Prokurist Alfred Frey-Salm, von und in Basel, führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Johanns-Vorstadt 17.

Reiseartikel usw. — 3. März. Die Firma **Paul Leyensätter**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 26. März 1921, Seite 624), Fabrikation und Handel in Koffern, Lederwaren und Reiseartikeln, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Willy Langmesser-Leyensätter vom Paul Leyensätter», in Basel.

Inhaber der Firma **Willy Langmesser-Leyensätter vom Paul Leyensätter**, in Basel, ist Wilhelm Langmesser-Leyensätter, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Paul Leyensätter» in Basel übernommen. Fabrikation und Handel in Koffern, Lederwaren und Reiseartikeln. Vertretungen. Gerbergasse 66.

Metallwaren. — 3. März. Die Firma **Carl A. Tannert**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1925, Seite 852), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Starenstrasse 4.

Bankgeschäft. — 3. März. Aus der Kommanditaktiengesellschaft unter der Firma **Vest, Eckel & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1927, Seite 2130), Betrieb eines Bankgeschäftes, ist Rudolf Vest-Greppin als unbeschränkt haftbares Mitglied des Vorstandes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Firma wurde in der Generalversammlung vom 23. Februar 1928 abgeändert in **Eckel, Naber & Cie.** Die Statuten wurden entsprechend geändert. In den Aufsichtsrat wurde gewählt: Othmar Gerster, Direktor, von Laufen, in Basel.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1928. 29. Februar. **Viehzuchtgenossenschaft Abtwil & Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Abtwil (Gemeinde Gaiserwald) (S. H. A. B. Nr. 305 vom 31. Dezember 1917, Seite 2036). Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes: Albert Braunwalder, Präsident; August Untersee, Vizepräsident, und Joseph Erne, Aktuar, sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Ulrich Haltner, von Frumsen, in Hafnersberg-St. Gallen, Präsident; Johann Höhener, von Gais, in Abtwil, Kassier und Vizepräsident; diese beiden Landwirte; und Friedrich Dähler, Verwalter, von Setfingen (Bern), in Langhalde-Abtwil, Aktuar. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Stoffe für Stickerei. — 29. Februar. **J. Kreier-Bänziger's Erben**, Handel in Stoffen für Stickereizwecke, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 117 vom 8. Mai 1920, Seite 864). Der Gesellschafter Werner Kreier, von und in St. Gallen, ist ebenfalls einzeln zeichnungsberechtigt.

Vermittlung von Ferienaufenthalten. — 29. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Keel & Co.**, Vermittlung von Ferienaufenthalten, in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1927, Seite 215), ist infolge Auflösung und nach durchgeführter Liquidation erloschen.

1. März. Der Verein unter dem Namen **Kaufmännischer Verein St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1924, Seite 1952), hat in den Hauptversammlungen vom 14. Januar 1925 und 15. Februar 1928 seine Statuten revidiert. Er verzichtet als Verein nach Art. 60 Z. G. B. auf den Eintrag im Handelsregister. Er wird daher gelöst.

1. März. Unter der Firma **Aeroprint A. G.** hat sich, mit Sitz in St. Gallen C, auf Grund der Statuten vom 29. Februar 1928 und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft sind: Herstellung und Vertrieb von veredelten Textilien, Papieren und anderen für die Veredelung geeigneten Materialien. Zur Erreichung dieses Zweckes ist die Gesellschaft auch berechtigt, sich bei anderen gleichen oder einschlägigen Geschäften im In- und Auslande direkt oder indirekt zu beteiligen, Niederlassungen an andern Orten zu gründen und endlich alle Rechtsgeschäfte abzuschliessen, die zur Erreichung und Förderung des Gesellschaftszweckes dienen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Franken hunderttausend (Fr. 100,000); es zerfällt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern; c) die Geschäftsführung und d) die Kontrollstelle. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Josef Eichmüller, Kaufmann, von Hasle (Luzern), in St. Gallen C, Präsident; Louis Wirz, Prokurist, von Grossdietwil (Luzern), in St. Gallen C, und Karl Zieh, Prokurist, von Oberriet, in St. Gallen C. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates je einzeln. Geschäftslokal: Unterstrasse 22.

1. März. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich, Zweigniederlassung

St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1927, Seite 584). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Februar 1928 hat die Ausgabe und Voll-einzahlung weiterer 40,000 Inhaberaktien zu je Fr. 500 und damit die vollständige Durchführung der am 18. September 1926 beschlossenen Erhöhung des Aktienkapitals konstatiert. § 3 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft, von bisher Fr. 130,000,000, beträgt also nunmehr hundertfünfzig Millionen Franken (Fr. 150,000,000), zerfallend in 300,000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 500. Eduard von Orelli, Eduard Schmid-Coraggioni, Peter Tschudi-Freuler und Wilhelm Heinrich Diethelm sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als Mitglieder des Verwaltungsrates wurden neu gewählt: Alfred C. Lutz, Kaufmann, von Rheineck und Zürich, und Walter Schoeller-Meyer, Kaufmann, von Zürich, beide in Zürich.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Pension. — 1928. 18. Februar. Inhaber der Firma **Hans Hillen**, in Davos-Dorf, ist Hans Hillen, von Deutschland, wohnhaft in Davos-Dorf. Betrieb der bisherigen Pension Gredig.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Buchdruckerei, Verlag. — 1928. 23. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «**Riser, Früh & Co.**», Buchdruckerei und Verlag des Volksblattes vom Hörnli, in Eschlikon, Gde. Sirmach (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1923, Seite 543), unbeschränkt haftende Gesellschafter: Ernst Riser-Süss, von Unterstammheim (Zch.), in Eschlikon, und Jakob Früh-Wehrli, von Märwil, in Oberhofen, Kommanditär mit Fr. 30,000; Julius Jakob Wehrli-Hegner, von Eschlikon, in Zürich, errichtet am 1. März 1928 in Sirmach, Gde. Sirmach, unter der Firma **Riser, Früh & Co.**, Buchdruckerei, Filiale Sirmach, eine Zweigniederlassung. Diese wird durch die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter vertreten. Buchdruckerei und Verlag.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Sartoria. — 1928. 2 marzo. La ditta **E. Figlio di Giov. Fumagalli**, in Lugano, manifattura e sartoria civile e militare (F. o. s. di c. n° 42 del 19 febbraio 1916, pag. 267), notifica che è cessata la procura conferita al defunto Giuseppe Fumagalli e che la ragione sociale viene modificata in **Egidio Fumagalli**.

Prestino e coloniali. — 2 marzo. La società in nome collettivo **Mario e Franceschina Banfi**, in Taverna, prestino e coloniali (F. u. s. di c. del 23 giugno 1927, n° 148, pag. 1189), è sciolta coll'assunzione dell'attivo e passivo da parte della ditta «**Mario Banfi di Giuseppe**». La liquidazione essendo ultimata, la società è cancellata.

Titolare della ditta **Mario Banfi di Giuseppe**, in Taverna, è Mario Banfi di Giuseppe, di Lugano, in Taverna domiciliato. La ditta assume attivo e passivo della cancellata società «**Mario e Franceschina Banfi**». Prestino e coloniali.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau de Brigue

Complément. Outre les membres du conseil d'administration de la **Compagnie du Chemin de fer Electrique de Loèche-les-Bains**, société anonyme dont le siège est à Loèche-Ville, inscrits le 13 février 1928 (F. o. s. di c. n° 46 du 24 février 1928, page 360), fait encore partie de ce conseil: **Paul Perrochet**, ingénieur, directeur de la Banque Suisse des Chemins de fer, de Neuchâtel, à Bâle.

1928. 2. März. **Schweizerische Genossenschaftsbank (Banque Coopérative Suisse) (Banca Cooperativa Svizzera)**, mit Hauptsitz in St. Gallen und Filiale in Brig (S. H. A. B. Nr. 93 vom 12. April 1920, Seite 647). Die Unterschrift von Dr. med. Emil Studer für die Zweigniederlassung Brig ist erloschen.

Genf — Genève — Ginevra

Produits chimiques. — 1928. 29 février. La maison **Cuneus**, commerce et représentations de produits chimiques et autres, inscrite au Petit-Saconnex (F. o. s. di c. du 13 février 1919, page 232), a transféré son siège commercial à Genève, 9. Rue des Délices. Le domicile particulier du titulaire est également à Genève.

29 février. **Auto-Novo S. A.** en liquidation, société anonyme établie aux **Eaux-Vives** (F. o. s. di c. du 4 avril 1927, page 613). La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Cartonnage. — 29 février. La société anonyme **Fabrique de Cartonages L. & J. Roset, Société Anonyme**, ayant son siège à Carouge (F. o. s. di c. du 24 février 1928, page 360), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 23 février 1928, dont procès-verbal a été dressé par M^e Tapponnier, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens que la raison sociale sera **Cartonnerie Moderne S. A.**

29 février. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. **Parfumerie, etc.** — **A. Kuntz et Cie**, fabrication, représentation et vente de parfumerie, d'articles pour coiffeurs et articles analogues, société en commandite à Plainpalais (F. o. s. di c. du 6 mai 1926, page 833).

2. **Société anonyme de la «Pension Bon Accueil», au Petit Lancy** en liquidation, société anonyme ayant son siège au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. di c. du 1^{er} février 1928, page 205).

3. **Déchets de toute nature.** — **Usine de l'Avanchet société anonyme**, ayant son siège à Vernier (F. o. s. di c. du 5 février 1924, page 197).

29 février. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Julien Baumgartner, notaire, à Genève, le 23 février 1928, il a été constitué sous la raison sociale: **Société Immobilière La Fougérale D., nne société anonyme** dont le siège est à Plainpalais et la durée est illimitée. La société a pour objet toutes affaires immobilières. Elle acquiert notamment, pour le prix de quinze mille francs, un immeuble situé à l'Avenue Mar Monnier. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en cinq actions nominatives de mille francs, chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. Quand le conseil d'administration ne comprend qu'un membre ce dernier engage la société par sa seule signature. En cas de pluralité d'administrateurs, le conseil d'administration décide de quelle façon la société est engagée vis-à-vis des tiers. Pour la première période, le conseil d'administration ne comprend qu'un membre élu en la personne de Joseph Rubin, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais. Adresse de la société: Rue de l'Aubépine n° 8.

Café-brasserie. — 1^{er} mars. Le chef de la maison **Lacroix**, à Genève, est Adolphe-Marie Lacroix, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. 14. Rue de la Scrvette, à l'enseigne: «Café de l'Aigle».

Imprimerie. — 1^{er} mars. Le chef de la maison **Louis Kaeser**, aux **Eaux-Vives**, est Laurent-Louis Käser, soit Kaeser, de Leimiswil (Berne),

domicilié au Petit-Saconnex. Exploitation d'une imprimerie. 10, Rue des Eaux-Vives.

Horlogerie. — 1^{er} mars. Le chef de la maison Jean Weil, à Genève, est Jean-David Weil, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Genève. Fabrication et commerce d'horlogerie de précision. 7, Rue de la Confédération.

Traiteur-pâtissier. — 1^{er} mars. Le chef de la maison Huguenin, à Genève, est Jeanne Huguenin-Dumittan, soit Huguenin, du Locle et de La Chaux-du-Milieu (Neuchâtel), domiciliée à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de «Garraux et Huguenin», à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1922, page 2338). Traiteur-pâtissier. 5, Rue Céard.

1^{er} mars. Société d'Opérations Mobilières et Immobilières en Belgique S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 janvier 1926, page 66). Les bureaux de la société sont actuellement: 2, Boulevard du Théâtre.

1^{er} mars. Le Syndicat des Hôteliers de Genève, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 février 1926, page 269), a renouvelé son comité comme suit: Ernest Perréard, président, de Chêne-Bourg, à Plainpalais; Henri Pittard, vice-président, de Jussy, aux Eaux-Vives; Fernand Haslinger, secrétaire-trésorier, de Stein (Argovie), à Genève; Jules Eisenhoffer, de et à Genève, et Joseph Wurzler, de nationalité allemande, à Genève, tous hôteliers. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire-trésorier. Les anciens membres du comité Frédéric Bacznar, président; Emile Handwerker, vice-président; Ernest Kähr, secrétaire-trésorier; Paul Schlenker et Emilio Hini, sont radiés et les pouvoirs des trois premiers sont éteints.

Draperie en gros. — 1^{er} mars. Dans son assemblée générale ordinaire du 4 février 1928, la société en commandite par actions: Gros & Cie, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 7 février 1927, page 217), a élu Charles-Laurent Ackermann, sans profession, de et à Genève, membre de son conseil de surveillance, en remplacement d'Emile Duruz, décédé, qui est radié.

Thermomètres à cadrans, etc. — 1^{er} mars. Thermex S. A., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 23 novembre 1927, page 2060). Les pouvoirs d'administrateur-délégué de William Dériaz ont pris fin et sont radiés. Celui-ci reste administrateur et continue, en cette qualité, à représenter la société avec signature individuelle.

1^{er} mars. Aux termes de procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, la Société Immobilière «Genève-Saint-Jean», société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 juillet 1922, page 1308), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 février 1928: 1. modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social de Plainpalais au Petit-Saconnex; 2. pris acte de la démission de l'administrateur Frédéric Meyer, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé à sa place comme seul administrateur Henri Vuataz, fondé de pouvoirs de banque, de Genève, au Petit-Saconnex. Siège social actuel: 22, Rue de Saint-Jean.

Textiles. — 1^{er} mars. Aux termes d'acte passé devant Me Bornard de Budé, notaire, à Genève, le 20 février 1928, il est constitué sous la dénomination de Soies Grèges et Ouvrées S. A., une société anonyme ayant pour but toutes opérations commerciales concernant les textiles naturels et artificiels. Le siège de la société est fixé au Petit-Saconnex. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne d'Henri Vuataz, fondé de pouvoirs de banque, de Genève, au Petit-Saconnex. La société est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration, ou par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un. Siège social: 22, Rue de Saint-Jean.

Produits à base de paille. — 1^{er} mars. Suivant procès-verbal du 23 février 1928, dressé par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale Société Anonyme des Produits Solomite, une société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives. Elle a pour objet la fabrication, la vente, l'exploitation des Produits Solomite et tous produits similaires (produits à base de paille). La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 20 actions de mille francs, chacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres personnes. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de Edmond Wanner, constructeur en ferronnerie d'art, de Genève, à Coligny. Siège social: Carrefour de Villereuse 1, Eaux-Vives.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1928. 2. März. Die Ehegatten Rudolf Stämpfli, von Bern, Buchdrucker, wohnhaft in Bern, und Dora Bertha geb. Eugster, in Bern, haben durch Ehevertrag vom 3. Februar 1928 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft «Stämpfli & Cie.», Buchdruckerei und Verlag, in Bern.

2. März. Die Ehegatten Dr. jur. Wilhelm Stämpfli, von und in Bern, Fürsprecher, Teilhaber der Kollektivgesellschaft «Stämpfli & Cie.», Buchdruckerei und Verlag, in Bern, und Gertrud Amanda geb. Meisner, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 6. Februar 1928 Gütertrennung vereinbart.

Genf — Genève — Ginevra

1928. 23 février. Les époux Oscar-Hermann Winkler, droguiste, à Genève (chef de la maison «Oscar Winkler», à Genève), et Henriette-Emma-Marguerite née Maillard, ont adopté, suivant contrat de mariage du 23 janvier 1928, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, les dits époux ont liquidé le régime dotal et société d'acquêts qui existait entre eux; il a été attribué à chacun d'eux divers biens mobiliers détaillés au dit acte et à l'épouse la parcelle 4714 feuille 21 de la Ville de Genève, avec bâtiment N° K 391.

29 février. Les époux Edmond-François Panchaud, négociant, à Genève (chef de la maison «Edmond Panchaud», à Genève), et Blanche-Marie-Louise-Laure-Eugénie née Polier, ont adopté, suivant contrat de mariage du 15 février 1928, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 66387. — 20. Januar 1928, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft Kummler & Matter (Société anonyme Kummler & Matter, Kummler & Matter Limited), Fabrikation und Handel, Aarau (Schweiz).

Elektrische Heisswasserspeicher.

Sadia

Nr. 66388. — 23. Januar 1928, 8 Uhr.

F. Schmid & Co. Bahnhofdrogerie, Handel, Bern (Schweiz).

Likör- und Sirupextrakte, Haarwasser, Zahnpasta und Mundwasser.



Nr. 66389. — 23. Januar 1928, 8 Uhr.

The Barber Asphalt Company, Fabrikation und Handel, Philadelphia (Ver. St. v. Amerika).

Bituminöse wasserdichte Dachabdeckungsbögen.

Phoenix

Nr. 66390. — 23. Januar 1928, 8 Uhr.

The Barber Asphalt Company, Fabrikation und Handel, Philadelphia (Ver. St. v. Amerika).

Asphalt.



Nr. 66391. — 20. Februar 1928, 18 Uhr.

Eisenhandlung Frikart A. G., Handel, Zofingen (Schweiz).

Sensen, landwirtschaftliche Geräte, Werkzeuge, Haushaltsartikel.

Meteor

Nr. 66392. — 27. Januar 1928, 8 Uhr.

Luchsinger & Cie. Wischfabrik, Fabrikation, Basel (Schweiz).

Bodenbeize, Bodenwische, Möbelwische, Lederfett und Schuhcreme.

BIBER

Nr. 66393. — 1. Februar 1928, 8 Uhr.

Tuchfabrik Truns A.-G., Fabrikation und Handel, Truns (Graubünden, Schweiz).

Textilstoffe und Konfektionen aller Art.



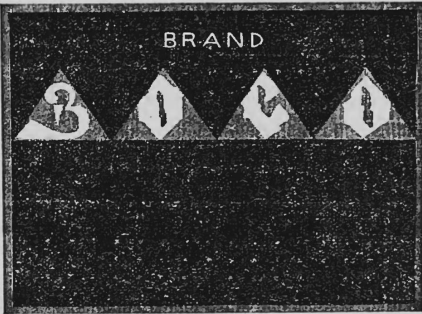
Nr. 66394. — 1. Februar 1928, 8 Uhr.
Tuchfabrik Truns A.-G., Fabrikation und Handel,
Truns (Graubünden, Schweiz).

Textilstoffe und Konfektionen aller Art.



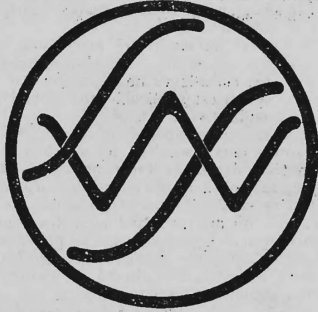
N° 66395. — 20 février 1928, 8 h.
Bodega Compagnie S. A., commerce,
Zurich (Suisse).

Vins mousseux et non mousseux, vins de fruits, jus de fruits, limonades,
boissons de fruits non alcooliques, eaux minérales, spiritueux de toutes sortes,
futaille, caisses, paniers, bouteilles.



Nr. 66396. — 9. Februar 1928, 8 Uhr.
Schweiz. Wagonsfabrik Schlieren, Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Schlieren (Schweiz).

Maschinen, Motoren, Aufzüge und deren Bestandteile; Apparate.



N° 66397. — 16 février 1928, 8 h.
Vacuum Oil Company, Société Anonyme Française,
fabrication et commerce,
Paris (France).

Huiles, graisses et cires en tous genres et produits similaires employés pour
le graissage, l'éclairage, le chauffage, ou comme carburants, ainsi que des
essences et autres produits générateurs de force motrice.



(Renouvellement des nos 23377 et 66012).

Nr. 66398. — 17. Februar 1928, 8 Uhr.

Hermann Frey, Fabrikation,
Schaffhausen (Schweiz).

Baumwollzwirne aller Art.



(Erneuerung der Nr. 22998).

Nr. 66399. — 17. Februar 1928, 8 Uhr.

Hermann Frey, Fabrikation,
Schaffhausen (Schweiz).

Baumwollzwirne aller Art.



(Erneuerung der Nr. 23020).

Löschung — Radiation

Nr. 58024 (S. H. A. B. Nr. 36 von 1925). — Hauelsen & Sohn Aktiengesell-
schaft, Neuenbürg (Deutschland). — Am 20. Februar 1928 auf Ansuchen
der Hinterlegerin gelöscht.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale n° 54432

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle
du 20 février 1928, la maison «Gebrüder Waldbaur», à Stuttgart (Allemagne),
titulaire de la marque internationale n° 54432, a renoncé à la protection de
cette dernière en Suisse.

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 21 fév-
rier 1928.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1927

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	116,998	98	Aktienkapital	7,800,000	—
Bankguthaben	7,369,002	20	Reservefonds	2,000,000	—
Bodenkredit-Forderungen	116,070,627	38	Obligationen und Pfandbriefe:		
Darlehen	679,677	05	a) Obligationen	104,972,000	—
Kontokorrent-Debitoren, gedeckt	7,192,074	36	b) Pfandbriefe	12,524,000	—
Wertschriften	1,079,701	—	Kontokorrent-Kreditoren	2,735,406	22
Wechsel	79,935	—	Einlagehefte	513,662	85
Bankgebäude	1,200,000	—	Sparkasse	2,842,442	07
Mobilien	1	—	Ausstehende Obligationen-Coupons	348,868	20
Ausstehende Zinsen auf Bodenkredit-Forderungen	820,730	—	Unterstützungsfonds für Angestellte	206,000	—
Marchzinsen-Saldo	6,788	—	Dividenden	468,000	—
			Tantiemen	37,647	75
			Gewinn- und Verlust-Konto	167,507	88
	134,615,534	97		134,615,534	97
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1927					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passiv-Zinsen:			Saldo-Vortrag	133,916	81
Auf Obligationen und Pfandbriefe	5,878,637	05	Aktiv-Zinsen, bezw. Diskonto und sonstige Erträge:		
An Kontokorrent-Kreditoren	32,541	05	Von Bodenkredit-Forderungen	6,428,935	10
Auf Einlagehefte	17,467	60	Darlehen	37,285	—
Sparhefte	120,420	20	Kontokorrent-Debitoren	565,048	70
Bank-Kreditoren	49,387	15	Wechseln	3,987	85
An den Unterstützungsfonds	10,300	—	Wertschriften	53,708	15
Banken	109,785	55	Diverse	73,001	50
Steuern	35,464	—	Provisionen	70,179	51
Uebrige Unkosten	417,123	64			
Abschreibung auf Emissionsspesen	21,780	75			
Aktiv-Saldo	673,155	63			
	7,366,062	62		7,366,062	62

(A. G. 28)

Eidgenössische Bank (A.-G.), Zürich

Aktiva		Bilanz auf 31. Dezember 1927 (nach Genehmigung des Berichtes und der Rechnung durch die Generalversammlung)		Passiva	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa und Giro-Guthaben	19,738,362	95	Aktienkapital	70,000,000	—
Coupons und fremde Sorten	2,685,157	35	Ordentlicher Reservefonds	7,000,000	—
Wechsel-Portefeuille	118,267,495	84	Ausserordentlicher Reservefonds	14,000,000	—
Wertschriften	18,281,437	10	Rückkonto des Wechsel-Portefeuille	607,113	56
Bank-Korrespondenten	159,855,257	60	Kreditoren	243,958,221	95
Debitoren:			Bank-Korrespondenten	122,858,353	—
a) gedeckt durch börsengängige Wertpapiere	129,954,436	25	Obligationen (Depositen auf feste Termine)	76,138,550	—
b) gedeckt durch andere Sicherheiten	78,023,534	91	Tratten und Akzepte	64,826,955	74
c) blanko	66,817,770	15	Rückständige Dividenden	26,062	20
Syndikats-Beteiligungen	4,049,336	85	Zinsen-Vorträge	774,490	25
Unsere verschiedenen Bankgebäude	7,300,000	—	Dividende pro 1927	4,400,000	—
(Assekuranz Fr. 7,450,000)			Statutarische Tantieme	209,000	—
Debitoren für Kautionen Fr. 8,833,166.20.			Gewinn- u. Verlust-Konto, Vortrag auf neue Rechnung	174,042	30
	604,972,789	—	Kautionen-Konto Fr. 8,833,166.20.		
				604,972,789	—
Soll		Gewinn- und Verlust-Rechnung auf 31. Dezember 1927		Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verwaltungskosten:			Saldo-Vortrag vom Jahre 1926	409,654	46
Besoldungen und Gratifikationen	4,860,686	55	Ertrag des Wechsel-Portefeuille	4,417,312	62
Reise- und Taggelder	56,206	70	» des Zinsen-Konto	5,115,122	56
Druck- und Publikationskosten, Porti und Telegramme, Bureauaterialien	455,834	—	» des Kommissionen-Konto	3,456,036	68
Mietzinsen, Heizung, Beleuchtung	416,866	23	» von Wertschriften und Syndikaten	1,012,278	95
Verschiedenes	162,125	70			
Steuern	924,834	57			
Prämieeinlage in die Pensionskasse	297,181	—			
Abschreibungen:					
Auf den laufenden Geschäften	283,131	32			
Auf Umbaukosten	246,896	50			
Emissionsspesen auf neuen Aktien	423,600	40			
Aktiv-Saldo	6,283,042	30			
	14,410,405	27		14,410,405	27

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Chile — Neuer Zolltarif

In Nr. 55 des Handelsamtsblattes erwählet wir, dass am 27. Februar ein neuer chilenischer Zolltarif in Kraft getreten sei. Nach Veröffentlichungen in ausländischen Zeitungen wäre jedoch an jenem Tage die neue Zölle nur für diejenigen Waren in Kraft getreten, die bisher zollfrei, nach dem neuen Tarif aber zollpflichtig sind, sowie für alle diejenigen Waren, deren Zoll herabgesetzt wurde. Für die übrigen Erzeugnisse würde der Tarif erst 60 Tage später, d. h. am 27. April, anwendbar. Weitere Angaben folgen sobald als möglich.

Chili — Nouveau tarif douanier

Dans le numéro d'hier de la Feuille officielle suisse du commerce, nous avons mentionné que le nouveau tarif chilien était entré en vigueur le 27 février 1928. D'après des informations publiées dans la presse étrangère, les nouveaux droits ne seraient appliqués, à partir du 27 février, qu'aux marchandises qui, selon le nouveau tarif, sont sujettes à des droits, alors que jusqu'ici elles en étaient exemptes, ainsi qu'aux marchandises dont les droits ont été abaissés. Pour toutes les autres marchandises, les nouveaux droits n'entreraient en vigueur que le 27 avril prochain.

Frankreich — Handelsabkommen und Zolltarifänderungen

In den Sitzungen vom 22., 23., 24. und 28. Februar und 2. März d. J. haben Deputiertenkammer und Senat die Vorlage der Regierung über die nachstehenden Handelsabkommen beraten und angenommen:

Handelsabkommen mit Deutschland vom 17. August 1927;

Abkommen mit Italien über die Zollbehandlung von Seide und Seidenwaren vom 26. Januar 1927;

Zusatzabkommen vom 21. Januar 1928 zur Handelsübereinkunft mit der Schweiz vom 20. Oktober 1906.

Ebenso wurde den durch diese Abkommen veranlassenden Änderungen des Zolltarifs die Genehmigung erteilt.

Unabhängig von diesen Abkommen werden für ungefähr 270 Artikel, die teils Erzeugnisse der Landwirtschaft, teils solche der Industrie sind, in einem Zusatztarif («Additif douanier») die Zölle neu festgesetzt.

Das «Journal officiel» vom 3. März veröffentlicht das Gesetz vom 2. gl. Mts., welches den Präsidenten der Republik ermächtigt, die Abkommen zu ratifizieren, und den Zolltarifänderungen die parlamentarische Genehmigung erteilt. Die Bestimmungen der Art. 1 bis 6 des Gesetzes, die sich auf die Handelsabkommen und die damit im Zusammenhang stehenden Tarifänderungen beziehen, werden mit Wirkung vom 26. Februar 1926 an anwendbar erklärt. Die Bestimmungen der Art. 7 bis 11, die u. a. auf den Zusatztarif Bezug haben, sollen in einem Zeitpunkt in Kraft gesetzt werden, der durch ein spätestens am 16. März nächsthin zu erlassendes Dekret bestimmt wird.

Für nähere Auskunft über die neuen Zölle können sich die Interessenten an die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern wenden (s. auch die französische Notiz in dieser Nummer).

France

Conventions commerciales et modifications de droits de douane

Dans leurs séances des 22, 23, 24 et 28 février et 2 mars, la Chambre des Députés et le Sénat ont discuté et adopté le projet de loi du Gouvernement relatif aux Conventions commerciales ci-après:

Accord commercial avec l'Allemagne, signé le 17 août 1927;

Convention avec l'Italie relative au régime douanier des soies et soieries, signée le 26 janvier 1927;

Arrangement commercial annexe à la Convention de commerce du 20 octobre 1906 avec la Suisse, conclu le 21 janvier 1928.

Ont été adoptées les modifications apportées au tarif des douanes françaises par les accords susmentionnés.

En dehors de ces accords, les droits de douane afférents à environ 270 articles (produits agricoles et produits industriels), ont été modifiés (Additif douanier).

Le «Journal officiel» du 3 mars publie la loi du 2 du même mois portant approbation des trois conventions commerciales et des modifications de droits de douane. Les dispositions des articles 1 à 6 de cette loi, qui se rapportent aux conventions commerciales et aux droits de douane résultant de celles-ci,

sont appliquées avec effet rétroactif à compter du 26 février 1928. Les dispositions des articles 7 à 11 ayant trait, entre autres, à l'additif douanier seront mises en vigueur à une date qui sera fixée par décret pris, au plus tard le 16 mars prochain.

Nous reproduisons ci-après les dispositions contenues dans les articles 9 et 12 (2^e alinéa) de la loi du 2 mars:

Art. 9. L'article 83 des lois de douane modifiées est modifié comme suit: «Sauf dispositions spéciales contraires, les droits de douane fixés au poids seront perçus, en tarif général, intermédiaire ou minimum, sur la base du poids brut pour toutes les marchandises, dont le droit inscrit au tarif minimum ou au tarif unique quand il n'en existe qu'un, n'excède pas fr. 150 le quintal ou fr. 1.50 le kilogramme. Dans le cas contraire, les droits seront, sous la même réserve perçus sur le poids net.

Les emballages intérieurs ou extérieurs ayant une valeur marchande acquitteront le droit qui leur est propre sauf pour les marchandises taxées au brut, lorsque le droit des emballages ne dépassera pas de 10 % le droit du contenu. La même exception est applicable aux emballages intérieurs des marchandises taxées au demi-brut.»

Art. 12 (2^e alinéa). Resteront admissibles au bénéfice des tarifs précédents, lorsque ceux-ci seront plus favorables, les marchandises pour lesquelles on justifiera qu'elles ont été expédiées directement pour la France avant la promulgation de la présente loi, à condition qu'elles n'aient pas été placées en entrepôt ou constituées en dépôt. Les justifications de la date d'expédition devront résulter, pour les arrivages par mer, des connaissements créés au dernier port d'embarquement à destination d'un port français et, pour les importations par les autres voies, des derniers titres de transport (lettres de voiture ou autres) créés à destination directe de France. Elles ne seront admises qu'après que l'administration des douanes en aura reconnu la validité.

Pour tous renseignements relatifs aux nouveaux droits, les intéressés peuvent s'adresser à la Division du commerce du Département de l'Economie publique à Berne.

Polen

Einfuhrverbot für Weizen und Weizenmehl. Durch Verfügung des Ministerrats vom 24. Februar 1928 ist die Gültigkeit des Einfuhrverbots für Weizen und Weizenmehl bis zum 30. April 1928 ausgedehnt worden (siehe auch Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 8 vom 11. Januar 1928).

Handelsreisende. Eine Verordnung des Ministers für Handel und Gewerbe über die Ausübung der Tätigkeit durch Reisende und selbständige Handelsagenten vom 28. November 1927 bestimmt folgendes:

§ 1. Die in dieser Verordnung ohne Bezeichnung erwähnten Artikel bedeuten Bestimmungen der Verordnung des Staatspräsidenten vom 7. Juni 1927 über das Gewerbe.

§ 2. Eine Person, die in dem in Art. 39 bezeichneten Bereich Bestellungen entgegennimmt oder Waren aufkauft, muss einen besondern, zu diesem Zweck bestimmten Ausweis besitzen, der zur Ausübung der betreffenden Tätigkeiten auf dem ganzen Gebiete der Republik berechtigt.

Die Pflicht, solchen Ausweis zu besitzen, findet keine Anwendung auf Gewerbetreibende, welche die im vorherigen Absatz bezeichneten Geschäfte zur Deckung der Bedürfnisse des eigenen Gewerbes betreiben, sofern sie durch Vorzeigung der Empfangsbestätigung über die Anzeige des Gewerbes, durch Vorzeigung der Handwerkskarte oder der Konzession die Berechtigung zum selbständigen Betriebe eines Gewerbes nachweisen können.

§ 3. Der Ausweis wird nach besondern Mustern in Form eines mehrseitigen Büchleins in der Grösse von 105 x 148 mm ausgestellt, welcher mit einer Photographie des Inhabers versehen ist und Angaben über die Person desselben, die Firma oder den Namen der Person, in deren Interesse der Inhaber des Ausweises handelt, sowie die nähere Bezeichnung der Art des Unternehmens des Vollmachtgebers enthält. Handelt der Inhaber des Ausweises im Interesse mehrerer Unternehmen, so werden im Ausweis alle angeführt mit Angabe der Art derselben.

§ 4. Einem Reisenden wird der Ausweis auf Antrag des Gewerbetreibenden, für den der Reisende tätig ist, ausgestellt.

§ 5. Der Ausweis ist ein Jahr, vom Tage der Ausstellung an gerechnet, gültig.

Sofern bis zum Tage, an dem die Gültigkeit des Ausweises abläuft, die im Ausweis enthaltenen Angaben keine Aenderungen erfahren, insbesondere wenn der Reisende weiterhin im Dienstverhältnis zu denselben Unternehmungen steht, kann die Behörde die Gültigkeit des Ausweises durch Eintragung eines entsprechenden Vermerkes auf das folgende Jahr verlängern.

Ist das Dienstverhältnis des Reisenden vor Ablauf der Gültigkeit des Ausweises aufgelöst worden, so muss der Gewerbetreibende die nach § 7 dieser Verordnung zuständige Gewerbebehörde unter gleichzeitiger Vorlegung des Ausweises davon benachrichtigen. Die Behörde behält den Ausweis weil ungültig zurück, wenn der letztere nur für eine Unternehmung ausgestellt worden ist, oder sie streicht das betreffende Unternehmen, wenn der Reisende für mehrere Firmen reist, und gibt ihn dem Reisenden zurück. Wird der Ausweis nicht vorgelegt, so ordnet die Behörde die Einziehung desselben an, um in der erwähnten Weise vorgehen zu können.

§ 6. Der Inhaber muss den Ausweis während der Ausübung seines Berufes bei sich tragen und ihn auf Verlangen den zuständigen Behörden und ihren Organen vorlegen.

Es ist nicht gestattet, den Ausweis auf andere Personen zu übertragen oder denselben abzugeben.

§ 7. Der Ausweis wird von der Gewerbebehörde I. Instanz ausgestellt, die für den Sitz des Unternehmens, für welches die Geschäfte abgeschlossen werden, zuständig ist.

Vertritt der Reisende auch Firmen, welche ausserhalb des Bezirkes der Behörde liegen, die den Ausweis ausstellt, so erfolgt die Eintragung dieser Unternehmungen durch die territorial zuständige Gewerbebehörde auf Antrag der betreffenden Gewerbetreibenden.

Die Erledigung des Antrags um Ausstellung eines Ausweises bzw. um Vornahme einer Eintragung muss von der Gewerbebehörde innert 8 Tagen, vom Tage der Einreichung des Antrages an gerechnet, erfolgen.

§ 8. Die Waren, die in Ausübung der in Art. 39, Abs. 1 unter Ziff. 2 vorgesehene Geschäfte angekauft werden, darf der Reisende nicht mit sich führen; er darf sie nur zur Ablieferung an den Bestimmungsort mitnehmen.

§ 9. Von Waren, auf die Bestellungen im Sinne des Art. 39, Abs. 1, Ziff. 1 gesucht werden, dürfen nur Proben und Muster mitgeführt werden. Die Proben und Muster dürfen nicht verkauft werden.

Reisende, die Bestellungen auf Erzeugnisse aus Gold, Platin, Schildpatt, auf Uhren, Schmucksachen, Edelsteine, Korallen und Perlen sammeln, dürfen die betreffenden Waren mit sich führen und sie den Gewerbetreibenden, die mit derartigen Waren Handel treiben, verkaufen.

§ 10. Bei andern als den in Art. 39, Abs. 1, Ziff. 1 angegebenen Personen dürfen Bestellungen nur auf vorherige ausdrückliche Aufforderung gesammelt werden.

§ 11. Auf das Sammeln von Warenbestellungen durch selbständige Handelsagenten finden die Bestimmungen dieser Verordnung ebenfalls entsprechende Anwendung. 56—7. 3.

Portugal — Droits de douanes

Un décret du 14 février 1928, publié au «Diario do Governo» du 27 du même mois et entrant en vigueur le 2 avril prochain, apporte quelques modifications au tarif douanier portugais.

La seule modification intéressant l'exportation suisse concerne les tissus de soie pure. Le décret susmentionné contient, en effet, pour le numéro 353 du tarif douanier, la nouvelle rédaction suivante:

N° du tarif 353: Tissus non spécifiés, de soie pure ou contenant moins de 2% de fils étrangers en poids (ancienne rédaction: tissus non spécifiés, de soie pure). 56—7. 3.

Telephonverkehr mit Grossbritannien

Am 1. März ist ein neues Abkommen über den Telephonverkehr zwischen der Schweiz und Grossbritannien in Kraft getreten. Von diesem Tage an sind für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch folgende Taxen zu entrichten:

Im Verkehr mit der 1. britischen Zone, bei Tag Fr. 9.80 (bisher Fr. 11.75), bei Nacht Fr. 5.90 (7.05), mit der 2. Zone, bei Tag Fr. 12.05 (14.—), bei Nacht Fr. 7.25 (8.40), mit der 3. Zone, bei Tag Fr. 14.05 (16.—), bei Nacht Fr. 8.45 (9.60).

Abonnementsgespräche, die nur zwischen 21 und 8 Uhr (M. E. Z.) gestattet sind, kosten die halbe Tagestaxe. Dringende Gespräche sind nicht zugelassen.

Alle schweizerischen Netze sind zum Sprechverkehr mit allen britischen Netzen zugelassen.

Die britischen Zonen umfassen: Zone I: Die Grafschaften Bedford, Berks, Buckingham, Cambridge, Dorset, Essex, Gloucester, Hampshire, Hertford, Huntingdon, Kent, Leicester, Lincoln, London, Middlesex, Norfolk, Northampton, Nottingham, Oxford, Rutland, Somerset, Suffolk, Surrey, Sussex, Warwick, Wilts, Worcester (südöstliches England). Zone II: Die Grafschaften Anglesey, Brecknock, Cardigan, Canarvon, Carmarthen, Chester, Cornwall, Cumberland, Denbigh, Derby, Devon, Durham, Flint, Glamorgan, Hereford, Lancaster, Merioneth, Montgomery, Monmouth, Northumberland, Pembroke, Radnor, Salop, Stafford, Westmoreland, York (nordwestliches England). Zone III: Schottland und Nordirland. 56—7. 3.

Conversations téléphoniques avec la Grande-Bretagne

Un nouvel arrangement sur le service téléphonique entre la Suisse et la Grande-Bretagne est entré en vigueur le 1^{er} mars crt. Dès cette date, la taxe d'une conversation ordinaire de trois minutes est de fr. 9.80 le jour (jusqu'ici fr. 11.75), et fr. 5.90 la nuit (7.05) avec la 1^{re} zone, fr. 12.05 le

jour (14.—), et fr. 7.25 la nuit (8.40) avec la 2^e zone, fr. 14.05 le jour (16.—), et fr. 8.45 la nuit (9.60) avec la 3^e zone.

Les communications par abonnement, admises seulement entre 21 et 8 h. (H. E. C.), paient la moitié de la taxe de jour. Les conversations urgentes ne sont pas autorisées.

Tous les réseaux suisses sont admis à la correspondance téléphonique avec tous les réseaux britanniques.

Les zones britanniques sont les suivantes: Zone I: Les comtés de Bedford, Berks, Buckingham, Cambridge, Dorset, Essex, Gloucester, Hampshire, Hertford, Huntingdon, Kent, Leicester, Lincoln, London, Middlesex, Norfolk, Northampton, Nottingham, Oxford, Rutland, Somerset, Suffolk, Surrey, Sussex, Warwick, Wilts, Worcester (région sud-est). Zone II: Les comtés de Anglesey, Brecknock, Cardigan, Carnarvon, Carmarthen, Chester, Cornwall, Cumberland, Denbigh, Derby, Devon, Durham, Flint, Glamorgan, Hereford, Lancaster, Merioneth, Montgomery, Monmouth, Northumberland, Pembroke, Radnor, Salop, Stafford, Westmoreland, York (région nord-ouest). Zone III: Ecosse et Irlande du Nord. 56—7. 3.

Telephonverkehr mit Luxemburg

Am 1. März ist ein neues Abkommen über den Telephonverkehr zwischen der Schweiz und Luxemburg in Kraft getreten. Von diesem Tage an kostet das gewöhnliche Dreiminutengespräch bei Tag Fr. 4.55 (bisher Fr. 4.75), bei Nacht — 21—8 Uhr M. E. Z. — Fr. 2.75 (2.85). Für dringende Gespräche ist die dreifache Taxe zu entrichten. Abonnementsgespräche unterliegen zwischen 8 und 21 Uhr der dreifachen und zwischen 21 und 8 Uhr der halben Tagestaxe.

Alle schweizerischen Netze sind zum Sprechverkehr mit allen luxemburgischen Netzen zugelassen. 56—7. 3.

Correspondance téléphonique Suisse-Luxembourg

Un nouvel arrangement sur le service téléphonique entre la Suisse et le Luxembourg est entré en vigueur le 1^{er} mars crt. Dès cette date, la taxe pour une conversation ordinaire de trois minutes sera de fr. 4.55 (jusqu'ici fr. 4.75) pendant le jour et de fr. 2.75 (2.85) pendant la nuit (21—8 heures H. E. C.). Les conversations urgentes acquitteront la triple taxe. Les conversations par abonnement seront soumises au triple de la taxe de jour entre 8 et 21 heures et à la moitié de cette taxe entre 21 et 8 heures.

Tous les réseaux suisses sont admis à la correspondance téléphonique avec tous les réseaux luxembourgeois. 56—7. 3.

Telephonverkehr mit Schweden

Sämtliche schweizerischen Telephonstellen sind nunmehr zum gegenseitigen Sprechverkehr mit allen schwedischen Telephonstellen zugelassen. Das schwedische Gebiet ist in 4 Zonen eingeteilt.

Die Taxe für ein nichtdringendes Dreiminutengespräch mit Netzen der ersten Zone beträgt bei Tag Fr. 12.45, bei Nacht Fr. 7.50; mit Netzen der zweiten Zone Fr. 14.25 bzw. Fr. 8.55; mit Netzen der dritten Zone Fr. 16.05 bzw. Fr. 9.65; mit Netzen der vierten Zone Fr. 17.85 bzw. Fr. 10.75.

Für dringende Gespräche wird das Dreifache dieser Taxen erhoben. Abonnementsgespräche kosten zwischen 8 und 21 Uhr (M. E. Z.) das Dreifache und zwischen 21 und 8 Uhr die Hälfte der Tagestaxen. Die Telephonzentralen geben Auskunft über die Einteilung der Orte in die vier verschiedenen Zonen. 56—7. 3.

Relations téléphoniques entre la Suisse et la Suède

Tous les postes téléphoniques suisses sont autorisés, dès maintenant, à correspondre avec tous les postes téléphoniques suédois et réciproquement. La Suède est divisée en 4 zones.

La taxe d'une conversation non-urgente de trois minutes est, pour les réseaux de la 1^{re} zone de fr. 12.45 le jour et de fr. 7.50 la nuit; pour ceux de la 2^e zone de fr. 14.25 et fr. 8.55; pour ceux de la 3^e zone de fr. 16.05 et fr. 9.65; pour ceux de la 4^e zone de fr. 17.85 et fr. 10.75.

Les conversations urgentes de ces taxes. Celles par abonnement sont soumises, entre 8 et 21 heures (H. E. C.) au triple et entre 21 et 8 heures, à la moitié des taxes de jour. Les centrales téléphoniques donneront, sur demande, les renseignements désirés au sujet des différentes zones. 56—7. 3.

Paketverkehr mit den Vereinigten Staaten von Amerika

Vom 15. März an können nach den Vereinigten Staaten von Amerika, nebst Hawaii, Porto Rico und den Virginischen Inseln, durch Vermittlung der Staatspost, auch Poststücke über 10 bis zu 20 kg befördert werden. 56—7. 3.

Echange des colis postaux avec les Etats-Unis d'Amérique

A partir du 15 mars 1928, des colis postaux d'un poids de plus de 10 jusqu'à 20 kg pourront aussi être admis à l'expédition, par l'intermédiaire de la poste d'Etat, à destination des Etats-Unis d'Amérique, avec Hawaii, Porto-Rico et les îles Vierges. 56—7. 3.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersichtskurse vom 7. März an — Cours de réduction à partir du 7 mars
Belgique fr. 72.45; Dänemark Fr. 139.30; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 124.25; Italie fr. 27.55; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.10; Oesterreich Fr. 73.30; Schweden Fr. 139.55; Tschechoslowakei Fr. 15.45; Ungarn Fr. 90.90; Grande-Bretagne fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern

Die **ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**
findet statt: **Samstag, den 24. März 1928, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant Schmiedstube, I. Stock, in Bern.**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1927;

2. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren.

3. Verwendung des Reingewinnes.

(1929 Y) *734

Der Geschäftsbericht wird den im Aktionärregister angemerkten Personen zugesandt.
Bern, den 5. März 1928;

Der Verwaltungsrat.

Spiegelfabrik und Kunstglaserei A.-G., Birrwil

(Fabbrica di specchi e vetreria artistica S. A.)

Fabrique de glaces et atelier de vitrerie artistique S. A.)

Die Generalversammlung vom 28. Februar 1928 hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und den Unterzeichneten als Liquidator bezeichnet.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden gemäss Art. 665 O. R. hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens am 20. März 1928 beim Liquidator anzumelden. (680 A) 709-

Beinwil a. S. (Aargau), den 1. März 1928.

Der Liquidator: **Härl**, Notar.

Commune de Lausanne

Emprunt 4 et 4 1/4 % de 1899

Amortissement de 1928

24^{me} tirage d'obligations remboursables à fr. 500.— le 1^{er} juin 1928

1 ^{re} Série 4 % 1900													
9	573	1327	2166	2957	3871	4426	5125	5553	6705	7395	8139	8690	9500
19	627	1376	2201	3005	3889	4437	5215	5645	6750	7401	8194	8724	9526
31	635	1524	2216	3038	3891	4458	5232	5793	6807	7434	8269	8812	9537
67	671	1535	2343	3134	3901	4516	5278	5808	6839	7450	8304	8848	9584
74	673	1555	2364	3147	3913	4589	5280	5970	6858	7513	8342	8858	9600
96	685	1579	2415	3168	3969	4701	5290	6150	6862	7521	8428	8962	9634
112	716	1647	2501	3183	4010	4715	5307	6155	6884	7616	8452	9041	9679
201	750	1654	2526	3338	4081	4718	5309	6163	7002	7632	8489	9068	9813
250	805	1663	2585	3416	4124	4763	5313	6362	7040	7662	8503	9121	9941
317	937	1804	2668	3445	4169	4833	5343	6373	7048	7716	8517	9133	9963
340	1108	1884	2709	3589	4197	4927	5377	6379	7172	7718	8555	9340	
382	1126	1980	2792	3704	4234	5006	5386	6523	7207	7902	8583	9363	
421	1170	1982	2828	3727	4256	5063	5459	6604	7308	7994	8613	9379	
444	1175	1990	2927	3736	4320	5075	5468	6610	7314	8076	8625	9411	
521	1172	2095	2942	3865	4379	5085	5534	6702	7388	8119	8677	9458	

2 ^{me} Série 4 1/4 % 1900													
10090	11041	11843	12334	13280	13912	14726	15651	16332	17277	18027	18592	19416	
10126	11061	11896	12352	13307	13916	14772	15661	16359	17294	18067	18617	19486	
10140	11141	11949	12447	13363	13956	14809	15693	16398	17318	18076	18670	19651	
10149	11226	11989	12504	13398	14235	14873	15736	16518	17371	18147	18855	19718	
10152	11394	12010	12608	13404	14354	15004	15864	16630	17562	18216	18821	19788	
10210	11417	12012	12716	13451	14375	15193	15868	16857	17589	18282	18899	19838	
10273	11453	12042	12866	13499	14438	15202	15888	16870	17595	18291	18961	19897	
10480	11565	12086	12911	13516	14442	15238	15901	16885	17600	18305	18988	19977	
10679	11573	12111	13003	13613	14469	15301	15904	17008	17653	18335	19029	19987	
10706	11592	12123	13043	13705	14481	15407	16013	17065	17685	18408	19093		
10788	11659	12128	13057	13723	14485	15425	16046	17065	17736	18424	19105		
10842	11705	12141	13072	13757	14546	15453	16067	17182	17833	18426	19123		
10859	11762	12159	13087	13790	14597	15498	16220	17195	17864	18534	19277		
10971	11767	12167	13167	13797	14621	15571	16281	17205	17895	18540	19280		
10988	11818	12199	13221	13829	14643	15579	16293	17235	17944	18587	19322		
11034	11830	12304	13257	13836	14696	15646	16326	17237	18021	18589	19370		

3 ^{me} Série 4 % 1901													
20075	20840	21761	22559	23404	24038	24784	25752	26415	26868	27712	28314	29415	
20143	20868	21802	22590	23458	24081	24869	25802	26417	26966	27781	28343	29447	
20196	20934	21812	22700	23464	24098	24890	25810	26452	27006	27795	28408	29450	
20292	21073	21933	22892	23503	24139	24928	25850	26473	27028	27860	28462	29494	
20336	21089	22014	22978	23538	24184	24947	25855	26494	27113	27897	28542	29507	
20477	21228	22044	23092	23554	24295	24982	25894	26514	27132	27941	28771	29512	
20485	21248	22047	23100	23594	24317	25304	25916	26560	27189	27945	28853	29546	
20574	21250	22090	23108	23624	24343	25405	25984	26571	27275	27976	28929	29688	
20593	21332	22219	23123	23660	24370	25411	26058	26580	27283	28002	28955	29735	
20607	21412	22254	23126	23791	24467	25428	26064	26628	27393	28065	29185	29828	
20679	21439	22318	23152	23834	24483	25433	26093	26645	27398	28054	29282	29854	
20766	21495	22321	23200	23842	24524	25475	26154	26684	27503	28215	29300	29947	
20776	21513	22354	23298	23899	24601	25504	26190	26710	27537	28232	29323	29950	
20778	21554	22378	23308	23938	24691	25627	26219	26747	27550	28250	29340		
20804	21587	22407	23372	24008	24765	25646	26251	26793	27558	28273	29345		
20831	21670	22483	23393	24023	24767	25746	26267	26811	27680	28298	29409		

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées au remboursement:
 Amortissement de 1919: N° 24737.
 Amortissement de 1922: N° 29016.
 Amortissement de 1924: N° 30.
 Amortissement de 1926: N° 230, 3262, 5181, 9424, 9432. (L 112 L) : 651
 Amortissement de 1927: N° 37, 229, 3263, 5002, 5763, 6024, 6196, 6534, 7881, 9887, 10673, 11030, 11070, 11680, 11840, 16775, 17523, 20259, 21784, 22169, 23115, 25180, 25331, 26202, 28568, 29019, 29138.

Lausanne, 25 février 1928. Direction des Finances.

Commune de Lausanne

Emprunt 4 % de 1909

Amortissement de 1928

19^{me} tirage d'obligations remboursables à fr. 500.— le 31 mai 1928

112	1883	3307	5008	6689	8288	10245	11890	13301	14800	16011	17760	19010	
119	1897	3602	5036	6965	8307	10265	12033	13312	14878	16074	17857	19016	
130	1934	3613	5079	7120	8466	10334	12047	13481	14915	16199	17966	19142	
144	1975	3673	5133	7157	8741	10347	12095	13497	14936	16212	17972	19262	
242	2146	3744	5152	7302	8932	10361	12097	13606	14942	16240	18004	19296	
414	2236	3865	5173	7403	8986	10425	12104	13632	14987	16305	18014	19329	
612	2268	3918	5210	7635	9033	10495	12176	13650	14990	16355	18255	19358	
653	2284	3982	5237	7641	9058	10574	12312	13853	15010	16515	18351	19413	
667	2298	4055	5247	7765	9079	10767	12356	13995	15019	16542	18380	19464	
837	2332	4078	5273	7772	9234	10836	12442	14047	15041	16659	18438	19479	
855	2395	4125	5295	7786	9278	10927	12672	14110	15097	16672	18504	19533	
872	2401	4134	5388	7826	9681	11104	12677	14119	15293	16827	18615	19680	
896	2469	4213	5510	7887	9737	11189	12727	14148	15603	16922	18628	19707	
911	2529	4335	5562	7909	9740	11231	12776	14206	15631	16940	18661	19800	
1137	2581	4348	6020	7921	9849	11245	12861	14305	15664	17007	18666		
1278	2727	4416	6046	7933	9912	11332	12927	14528	15677	17093	18696		
1387	2742	4752	6251	8033	9974	11341	12931	14543	15684	17187	18860		
1435	2807	4827	6255	8072	9981	11471	13055	14677	15698	17423	18880		
1670	2830	4858	6331	8193	10122	11479	13050	14700	15852	17552	18896		
1688	2914	4885	6396	8232	10124	11722	13095	14723	15893	17629	18915		
1866	3220	4926	6465	8244	10231	11747	13254	14759	15934	17730	18936		

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées au remboursement:
 Amortissement de 1921: N° 7526. (L 112 L) : 650
 Amortissement de 1927: N° 6616, 11572, 14402, 18814.

Lausanne, le 28 février 1928. Direction des Finances.

Birra Bellinzona S. A., in Bellinzona

Pagamento di Dividendo

Si avvisano i Signori Azionisti che l'odierna Assemblea generale ordinaria ha deliberato per l'Esercizio 1927 la distribuzione di un dividendo del 8 % immediatamente pagabile ed esigibile presso la Sede della Società in Bellinzona o presso la spett. Banca della Svizzera Italiana in Lugano e sue Succursali ed Agenzie del Cantone in Fr. 7.75 netto per Azione (Fr. 8.— meno cent. 25 di bollo federale § 3*) contro presentazione della cedola No. 7. (2540 O) *736

Bellinzona, li 29 Februaru 1928. Birra Bellinzona S. A.

Gesellschaft für Holzstoffbereitung in Basel

Die 45. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Gesellschaft für Holzstoffbereitung wird **Dienstag, den 27. März 1928, nachmittags 5 Uhr, in der Schlüsselzunft, Freiestrasse 25, in Basel**, stattfinden.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates.
2. Genehmigung der Jahresrechnung nach Anhörung des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle. (1392 Q) *740

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können von heute an bis 22. März 1928 inklusive an der Gesellschaftskasse, Aeschenvorstadt 25, I. Stock, gegen schriftlichen, mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden, woselbst auch die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sind.

Basel, den 6. März 1928.
 Im Namen des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: **G. Gengenbach-Gysin.**

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft Neuhausen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag den 23. März 1928, vormittags punkt 10 1/2 Uhr im Savoy-Hôtel Baur en Ville in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz für 1927, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und das Direktorium.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Massnahmen gegen Ueberfremdung durch Emission von 50,000 auf den Namen lautende Prioritätsaktien zu Fr. 100, Konstatierung der erfolgten Vollenzahlung, sowie Bestimmungen über die Zusammensetzung des Verwaltungsrates, mit den daraus sich ergebenden Statuten-Aenderungen. (§§ 5, 6, 16 und 22 der Statuten, neu § 23).
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Der Geschäftsbericht, nebst Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1927, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 12. März a. c. an zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokal in Neuhausen bereit.

Stimmerechtigungsansweise können gegen Deponierung der Aktien am Sitze der Gesellschaft oder bei nachbenannten Banken, woselbst die Titel bis nach Abhaltung der Generalversammlung hinterlegt bleiben, his spätestens den 19. März a. c. bezogen werden. Nach diesem Datum werden Stimmkarten nicht mehr ausgegeben.

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
 Schweizerischer Bankverein, Basel,
 Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft) Zürich, } und deren sämtliche Niederlassungen.
 A. Hofmann & Co. A. G. Zürich,
 Pictet & Co. Genf,
 Zahn & Co. Basel,

Neuhausen, den 2. März 1928. 731

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft,
 Der Verwaltungsrat.

Davosplatz-Schatzalp-Bahn A. G.

Ordentliche Generalversammlung

Freitag den 23. März 1928, vormittags 10 1/2 Uhr im Carhaus Davos in Davos-Platz

TRAKTANDEN:

1. Vorlage von Jahresbericht, Jahresrechnungen und der Bilanz per 31. Dezember 1927 nebst Bericht des Rechnungsrevisors
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat. (353 Cb) *727
5. Wahl eines Rechnungsrevisors und dessen Suppleanten.

Der Bericht des Rechnungsrevisors liegt im Bureau der Direktion in Davos-Platz zur Einsicht der tit. Aktionäre auf.

Basel, den 23. Februar 1928,
 Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: **Dr. Ed. Kern.**



Fabrique Suisse de Ciment Portland, Bâle

Conformément à l'art. 13 des statuts, MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 17 mars 1928, à 11 heures, à Neuchâtel, bureaux de MM. Ed. Dubied & Cie, ancien Hôtel Bellevue.

ORDRE DU JOUR:

1. Comptes de 1927. Rapports y relatifs du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. Votation sur les conclusions de ces rapports et spécialement fixation du dividende.
2. Constatation de la libération complète des 5000 actions nouvelles de fr. 500 chacune de la société.
3. Nomination d'un administrateur.
4. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour 1928.
5. Création d'un emprunt obligataire de fr. 2,250,000.

A teneur de l'art. 15 des statuts, MM. les actionnaires doivent, pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, opérer jusqu'au mercredi 14 mars 1928, à midi, le dépôt de leurs actions, en échange duquel ils recevront un récépissé nominatif et personnel qui leur servira de carte d'admission à l'assemblée générale.

Ce dépôt peut être effectué aux lieux ci-après:

à Bâle: Siège social, Société de Banque Suisse;
à Neuchâtel: Société de Banque Suisse, Banque Cantonale Neuchâtelaise.

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1927, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront déposés aux lieux indiqués ci-dessus, où MM. les actionnaires pourront en prendre connaissance à partir du 10 mars 1928. (510 N) 622

Société Anonyme des Fabriques de Chocolat et Confiserie J. KLAUS au Locle

Assemblée générale ordinaire des actionnaires
le vendredi 23 mars 1928, à 16 heures
au Locle, Hôtel des Trois Rois, salle du 1^{er} étage

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur l'exercice social.
2. Approbation des comptes et de la gestion.
3. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès le 13 mars 1928 au siège social et à la Banque Cantonale Neuchâtelaise à Neuchâtel, à la Chaux-de-Fonds et au Locle.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions ou d'un récépissé de banque, aux bureaux de la société et à ceux de la Banque Cantonale Neuchâtelaise, jusqu'au 17 mars au soir. (18903 Le) 617

Le conseil d'administration.

Linth-Kraft A.-G.

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag den 23. März 1928, vormittags 11 Uhr
im Bureau der Eika, Laupenstrasse 2, Bern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes für das Jahr 1927, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1927, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Verschiedene Mitteilungen und Unvorhergesehenes.

Zutrittskarten für die Generalversammlung können bis zum 22. März beim Delegierten des Verwaltungsrates, Herrn Fürsprecher Scherz, Laupenstrasse 2, Bern, gegen genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien verlangt werden. Dieselben werden vor Beginn der Generalversammlung ausgehändigt. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegt zuhanden der Aktionäre vom 15. März bis zur Generalversammlung auf dem Bureau der Eika zur Einsicht auf. 732

Bern, den 6. März 1928.

Linth-Kraft A.-G.:

Der Verwaltungsrat.

A. G. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach-Axenstein

Einladung zur 23. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den 24. März 1928, vormittags 11 Uhr
im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern
zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Protokoll zur 22. ordentlichen Generalversammlung vom 26. März 1927;
2. Jahresbericht und Jahresrechnung.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Decharge-Erteilung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 23. März an der Gesellschaftskasse in Morschach oder bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, bezogen werden. Dasselbst liegen auch Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarte berechtigt den Inhaber am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf unserer Bahn. (2066 Lz) :739

Morschach-Luzern, den 5. März 1928.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
O. Zingg, Präsident.

A.-G. Möbelfabrik Horgen-Glarus

Einladung der Herren Aktionäre zur

XXVI. ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 31. März 1928, nachmittags 3¼ Uhr, im Hotel Glarnerhof,
in Glarus.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 26. März 1927.
2. Jahresbericht und Bilanz pro 1927; Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Erledigung von Motionen gemäss § 19 der Statuten.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1928.

Die Eintrittskarten können gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über deren Besitz bis spätestens den 24. März 1928 bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich und Rapperswil, bei der Schweiz. Volksbank in Glarus, der Glarner Kantonalbank in Glarus, der Zürcher Kantonalbank in Horgen und beim Schweiz. Bankverein in Zürich bezogen werden.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen auf den Büreux der Gesellschaft in Horgen und Glarus den Herren Aktionären zur Einsichtnahme auf. (890 Gl) 640

Horgen und Glarus, den 27. Februar 1928.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. R. Gallati.

Société vaudoise des Mines et Salines de Bex

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le lundi 26 mars prochain, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Bex (salle du Conseil communal).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1927;
2. Rapport des commissaires-vérificateurs;
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition des bénéfices;
4. Nominations statutaires;
5. Propositions individuelles. (21686 L) :741

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des actions jusqu'au samedi 24 mars à midi, aux domiciles ci-après indiqués: à Lausanne, à la Banque cantonale vaudoise; à Bex, à la Banque de Bex.

Messieurs les actionnaires peuvent prendre connaissance aux domiciles sus-indiqués, dès le 15 courant, du compte de profits et pertes, du bilan ainsi que du rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.

Bex, le 29 février 1928.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt
ZÜRICH
 Werdmühleplatz 1

Wir sind Abgeber von:

5%

Obligationen

5-7 Jahre laufend

(746 Z) '351

Matterhorn-Kohlepapiere

hervorragend in Qualität und Ausgiebigkeit
 Proben gratis

445
GEBRÜDER SCHOLL, Poststr. 3, ZÜRICH

Die Uebnahme einer
Lagerkabine
 im
Basler Freilager

ermöglicht eine bedeutende Vereinfachung
 der Speditions- und Zollformalitäten

103

Rednungsruf und Auskundung wegen öffentlichen Inventars
 (Art. 582 Z. G. B.)

Ueber den Nachlass des am 11. Februar 1928 verstorbenen **Wilhelm Eduard Burckhardt**, Kaufmann, von **Basel**, Inhaber der Firma **W. E. Burckhardt**, Handel in Baumaterialien und Agenturen, mit Geschäftsdomizil: Steinertorstrasse 11, zuletzt wohnhaft gewesen Anstrasse Nr. 15, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.
 (1189 Q) :610

Die Anmeldefrist für Forderungen und Bürgschaften gemäss Art. 582 u. ff. des Z. G. B. läuft bis **31. März 1928**. Diesbezügliche Eingaben sind zu richten an die unterzeichnete Amtsstelle.

Auf die Folgen der Niehtanmeldung nach Z. G. B. 590 wird ausdrücklich aufmerksam gemacht.
 Basel, den 29. Februar 1928.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Springschiffahrt

mit guter theoretischer und praktischer Ausbildung (Chefbuchhalterdiplom S. K. V.) und Ausweisen über den Besuch von Organisations- und Rationalisierungskursen, Sprachkenntnissen, Mitte der 30er Jahre,

füßt

seine ganze Kraft einem grössern Unternehmen zu widmen. Eintritt event sofort.
 Offerten unter Chiffre **H. A. B. 708** an Publicitas Bern.

Rücksichtslos Charakteranalysen
 verfasst auf wissenschaftlicher Grundlage :641
Graphologisches Bureau
Clara S. Wirth, Rämistrasse 5, Zürich
 Tel. H. 11.61 — Sprechstunden 9-12 und 2-5
 Wertvolle Information für Geschäftsleute und Private

Farbenfabrik Vindonissa Brugg

Ordentliche Generalversammlung
Freitag den 23. März 1928, vormittags 11 1/2 Uhr
im Bureau der Eika, Laupenstrasse 2, in Bern

- TRAKTANDEN:
1. Ablegung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1927. Bericht der Rechnungsrevisoren.
 2. Beschlussfassung über Jahresrechnung, über Decharge-Erteilung und über Verwendung des Reingewinns.
 3. Wahlen: a) des Präsidenten und der übrigen Mitglieder des Rates; b) der Rechnungsrevisoren.
 4. Unvorhergesehenes.
- Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsichtnahme für die Genossenschafter im Bureau der Fabrik in Brugg auf. 733
- Brugg, den 6. März 1928.
- Der Verwaltungsrat.**

Allgemeine Textil A.-G. Zürich

Einladung zur 11. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 auf Freitag den 23. März 1928, vormittags 11 Uhr
 ins Geschäftslokal der Gesellschaft, Pelikanstrasse 3, in Zürich I

TRAKTANDEN:

1. Erstattung des Geschäftsberichtes pro 1927 und Vorlage der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Diverses.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle stehen den Herren Aktionären ab heute im Geschäftsbureau der Gesellschaft zur Einsicht zur Verfügung. 730

Zürich, den 5. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

Montreux Grd. Hotel EDEN
 200 B. Neben Kursaal. Mässige Preise

Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit
4 rue Centrale 4, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **jeudi 22 mars 1928, à 8 heures du soir**, Salle Jean Muret, Rue Chaucrau, Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Répartition des bénéfices.

Le rapport imprimé et celui des commissaires vérificateurs sont à la disposition des actionnaires, dès le 13 mars courant. Les cartes d'admission seront délivrées sur présentation des actions, jusqu'au 21 mars. 711-

Phos A. G., Zürich

Einladung der Herren Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung
 auf Dienstag den 20. März 1928, vormittags 11 Uhr
 im Bureau der Treuhand- & Organisations A. G., Usterstrasse 23, Zürich I

- TRAKTANDEN:
1. Verlesen des Protokolls der Generalversammlung vom 9. Juni 1927.
 2. Entgegennahme von Jahresbericht und Jahresrechnung. Verlesen des Berichtes der Kontrollstelle.
 3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 4. Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
 5. Diverses.
- Der Verwaltungsrat.**
- PS. Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle können bis zum Beginn der Generalversammlung auf dem Bureau der Treuhand- & Organisations A. G., Usterstrasse 23, Zürich, eingesehen werden. 738:
- Stimmkarten zur Ausübung des Stimmrechtes können gegen rechtmässigen Ausweis am Gesellschaftssitz bezogen werden.

Patentanwälts-Bureau
E. Blum & Co., Bahnhofstr. 31, Zürich I

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

Die Inhaber folgender Schweizerpatente:

Nr. 92562 „Appareil de commande pour freins de chemins de fer“
 Nr. 93051 „Nachgiebiges Zahnrad“
 Nr. 119242 „Mécanisme permettant la manœuvre à distance de l'obturateur d'un appareil photographique“
 Nr. 109941 „Bremsrichtung“
 Nr. 91862 „Verfahren zur Herstellung von Cyanamidlösungen aus Kalkstickstoff“
 Nr. 92109 „Verfahren und Apparat zur Herstellung von Cyanamid aus Kalkstickstoff durch Behandlung mit Wasser und Kohlensäure“
 Nr. 96014 „LötKolben“
 Nr. 96309 „Heizpatrone“
 Nr. 96880 „Presswalze zum Auspressen von Wasser aus feuchter Holz- oder Zellstoffpappe“
 Nr. 105809 „Procédé de fabrication de dents artificielles munies de crampons“
 Nr. 109579 „Procédé de confection de dents artificielles comportant une contreplaque et fixées au moyen de crampons“
 Nr. 98748 „Befestigungsmittel für Schrauben, Nägel und dergleichen in harten Materialien“
 Nr. 119324 „Verfahren zur Herstellung eines anti-diabetischen Produktes“

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkauf der Patente bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz zwecks Fabrikation der Patentgegenstände in der Schweiz. (548 Z) :591

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. BLUM & Co., Bahnhofstr. 31, ZÜRICH.**

Office des faillites de Genève

A vendre

Agencement pour magasin de nouveautés provenant de la faillite O. Schnyder, mobilier en acajou ciré, panneaux bois croisés, panneaux de fond en okumé teinté acajou, rayons en sapin teinté:

Meubles-rayonnages avec glaces, comptoir, comptoir-caisse, vitrines, cabines d'essayage, tables étagères, gueridons, petits fauteuils-tabourets, porte-vêtements, trempin à manne, quins, glaces vitrages, glaces argentées.

Pour visiter, s'adresser à l'office des faillites de Genève, place Taconnerie 7. 674